

Nr.: 1		Künzelsau		Randmarkierung	
Straße		Von		Bis	
Landwirtschaftlicher Weg		Stadtgrenze (Kupferzell)		Abzweig Oberhof	
Ortslage		Baulast*		DTVw	
Außerorts		Kreis/Stadt		936 / 12.652 Kfz/24 h	
				Länge [m]	
				497 m	
				Vzul	
				Kfz nicht zugelassen	
Netzkategorie / Routenbestandteil					
Hauptnetz 1. Ordnung		☒		Hauptnetz 2. Ordnung ☐	
S-Pedelec-Netz		☒		ergänzendes Freizeitnetz ☐	
Streckendaten im Bestand					
Führungsform		Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig) - Breite: 2,50 m - 3,00 m			
Belagsart /-mangel		Asphalt (abschnittsweise auftretende Schäden)			
Defizitanalyse					
Radinfrastruktur mangelhaft					
Fehlende Sicherheit bei Dämmerung und Nacht.					
Der Streckenabschnitt ist nicht für den Radverkehr freigegeben.					
					
Maßnahmenvorschlag					
Randmarkierung herstellen (gestrichelt)					
Für Radverkehr und S-Pedelecs freigegeben					
Musterlösung Musterblatt: Basis 8a-4; Seite: 2.2-4					
Priorisierung			Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)		
			3 Punkte		
Dringlichkeit			Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)		
gering (1-3)			0 Punkte		
mittel (4-5)			Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)		
hoch (6-8)			0 Punkte		
			Gesamt		
			3 Punkte		
Grobkostenschätzung				ca. EURO (brutto)	
				16.000 €	
Bemerkungen					
Um ein durchgängiges Netz für S-Pedelecs zu erhalten und zur Vermeidung der Nutzung hochbelasteter Straßen (B 19), wird trotz der abschnittsweise geringfügigen Untermaßigkeit eine Freigabe für S-Pedelecs empfohlen. Die Freigabe für den Radverkehr und S-Pedelecs ist kurzfristig umzusetzen.					
Ein Ausbau des bestehenden Weges auf eine Breite von $\geq 3,00$ m ist wünschenswert.					

Nr.: 2	Künzelsau	Neubau	
---------------	------------------	---------------	--

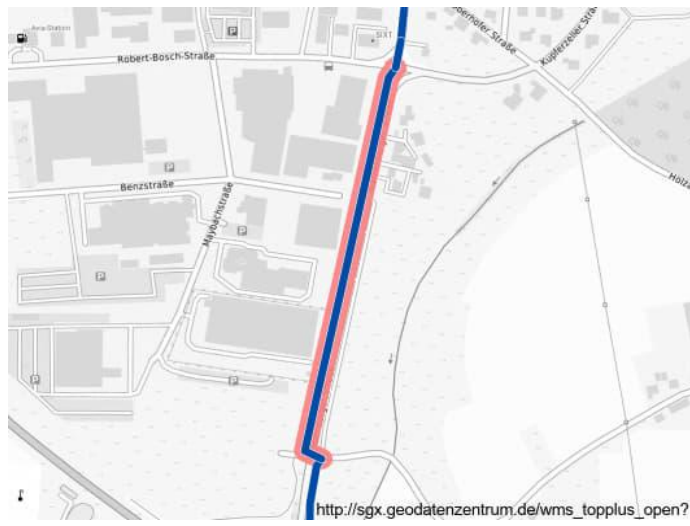
Straße	Von	Bis	Länge [m]
Waldenburger Straße	Abzweig Oberhof	Robert-Bosch-Straße	510 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Stadt	5.838 Kfz/24 h	100 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☐

Streckendaten im Bestand
 Führungsform leer

 Belagsart /-mangel

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur mangelhaft
 Die vorhandene Radinfrastruktur auf der östlichen Seite ist untermaßig.





Maßnahmenvorschlag
 (Geh-)/Radweg neu bauen

Musterlösung Musterblätter: Basis 2b

Priorisierung				Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte
				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	2	Punkte
				Gesamt	7	Punkte

Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
319.000 €

Bemerkungen
 Seitens der Stadt Künzelsau liegen Planungen zum Bau eines Geh- und Radweges auf der westlichen Seite der K 2374 vor. Die Planung sieht auch eine Querungshilfe über die K 2374 auf Höhe des Abzweigs Oberhof vor. Je nach Lage der Querungshilfe ist ggf. der Radverkehr über den Abzweig Oberhof durch bauliche und markierungstechnische Maßnahmen zu bevorzugen.
 Der derzeit noch bestehende untermaßige Geh-/Radweg auf der östlichen Seite zwischen dem Abzweig Oberhof und Ortseingang Gaisbach wird zukünftig als Gehweg beibehalten werden.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 3	Künzelsau	Neubau																													
Straße K 2374 (Kupferzeller Str.) / Waldenburger Str. / Robert-Bosch-Str.																															
Ortslage Innerorts	Baulast* Kreis/Stadt																														
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☒																															
Knotendaten im Bestand Knotenart Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen Beschreibung Nicht-abknickende Vorfahrt - Radverkehr ist mangelhaft berücksichtigt Knotendetails -																															
Defizitanalyse Radinfrastruktur fehlt																															
 																															
Maßnahmenvorschlag Kompaktkreisverkehr anlegen																															
Musterlösung																															
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td colspan="3">Priorisierung</td> <td colspan="2">Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)</td> <td>3</td> <td>Punkte</td> </tr> <tr> <td colspan="3"> </td> <td colspan="2">Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)</td> <td>1</td> <td>Punkte</td> </tr> <tr> <td>Dringlichkeit</td> <td>gering (1-3)</td> <td>mittel (4-5)</td> <td>hoch (6-8)</td> <td colspan="2">Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)</td> <td>2</td> <td>Punkte</td> </tr> <tr> <td colspan="4"></td> <td>Gesamt</td> <td>6</td> <td>Punkte</td> </tr> </table>			Priorisierung			Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)		3	Punkte				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)		1	Punkte	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)		2	Punkte					Gesamt	6	Punkte
Priorisierung			Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)		3	Punkte																									
			Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)		1	Punkte																									
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)		2	Punkte																								
				Gesamt	6	Punkte																									
Grobkostenschätzung			ca. EURO (brutto)	- €																											
Bemerkungen Seitens der Stadt Künzelsau liegen Planungen zum Umbau des Knotenpunktes Waldenburger Str./Robert-Bosch-Straße/K 2374 zu einem Kreisverkehr vor. Aus diesem Grund sind keine Kosten hinterlegt. Der Anschluss des Radweges auf der westlichen Seite sowie die Überleitung des Radverkehrs auf die Fahrbahn in Richtung Norden sind zu berücksichtigen.																															

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 4	Künzelsau	Markierung	
--------	-----------	------------	--

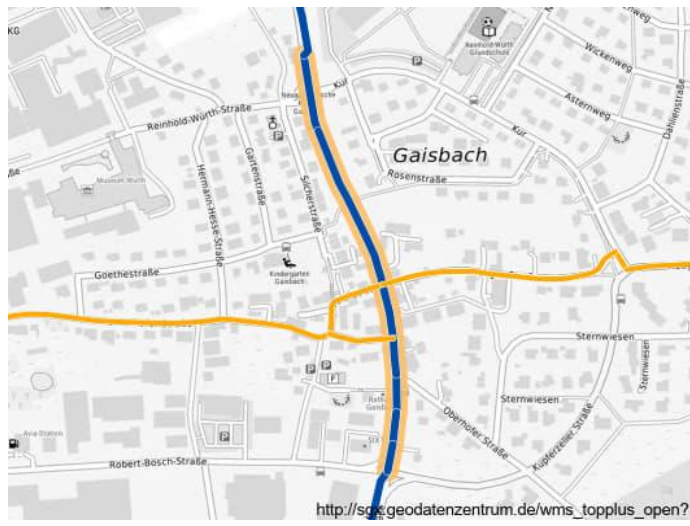
Straße	Von	Bis	Länge [m]
Waldenburger Straße	K 2374 Kupferzeller Str.	Reinhold-Würth-Straße	533 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Innerorts	Stadt	500 - 1.000 Kfz/24 h	40 km/h / 50 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☒

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Führung auf der Fahrbahn

 Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur fehlt - Netzlücke
 Es ist keine Radinfrastruktur vorhanden. Der Radverkehr wird im Mischverkehr auf der Fahrbahn geführt.



http://sog.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?



Maßnahmenvorschlag
 Piktogrammreihe markieren (beidseitig)

Musterlösung Musterblätter: Basis 6a

Priorisierung				Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte		
				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)			0	Punkte
Dringlichkeit gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)				Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)			1	Punkte
Gesamt				4			Punkte	

Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
53.000 €

Bemerkungen
 Durch die Markierung von Piktogrammreihen wird die Aufmerksamkeit des Kfz-Verkehrs für den Radverkehr erhöht.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 5	Künzelsau	Um-/Ausbau																								
Straße Waldenburger Straße																										
Ortslage Innerorts	Baulast* Stadt																									
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☐																										
Knotendaten im Bestand Knotenart Querung einer übergeordneten Straße Beschreibung Querungsstelle ohne Sicherung Knotendetails -																										
Defizitanalyse Querungsdefizit																										
 																										
Maßnahmenvorschlag Querungshilfe anpassen																										
Musterlösung Musterblätter: Basis 9b																										
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td colspan="3">Priorisierung</td> <td>Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)</td> <td>3</td> <td>Punkte</td> </tr> <tr> <td colspan="3"> </td> <td>Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)</td> <td>0</td> <td>Punkte</td> </tr> <tr> <td>Dringlichkeit</td> <td>gering (1-3)</td> <td>mittel (4-5)</td> <td>hoch (6-8)</td> <td>Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)</td> <td>1 Punkte</td> </tr> <tr> <td colspan="4">Gesamt</td> <td>4</td> <td>Punkte</td> </tr> </table>			Priorisierung			Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1 Punkte	Gesamt				4	Punkte
Priorisierung			Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte																					
			Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte																					
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1 Punkte																					
Gesamt				4	Punkte																					
Grobkostenschätzung			ca. EURO (brutto)	40.000 €																						
Bemerkungen Hierzu soll geprüft werden, ob im Schatten der Querungshilfe durch Einkürzung der (nördlichen) Linksabbiegespur eine Aufstellfläche für den Radverkehr markiert werden kann. Zusätzlich soll die Bordabsenkung auf der östlichen Fahrbahnseite verlängert werden, um ein dynamisches Queren über die Aufstellfläche zu ermöglichen und das Auffahren auf den straßenbegleitenden Weg zu erleichtern.																										

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 6	Künzelsau	Markierung
--------	-----------	------------

Straße	Von	Bis	Länge [m]
Waldenburger Straße	Reinhold-Würth-Str.	Ortsausgang	338 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Innerorts	Stadt	< 1.000 Kfz/24 h	50 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☒

Streckendaten im Bestand
 Führungsform straßenbegleitend geführter Geh-/Radweg gemeinsam - Breite: 2,80 m

 Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur mangelhaft



http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?



Maßnahmenvorschlag
 Piktogrammreihe markieren (beidseitig)
 Benutzungspflicht Radverkehr aufheben

Musterlösung Musterblätter: Basis 6a ; Musterblätter: Basis 6a; Seite: 2.2-3

Priorisierung	Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)		
Dringlichkeit gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)	Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte
	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1	Punkte
Gesamt		4	Punkte

Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
34.000 €

Bemerkungen
 Die Benutzungspflicht ist aufzuheben. Damit ist das Befahren der Fahrbahn schnell fahrenden Radfahrenden erlaubt und es werden Konflikte auf dem untermaßigen Weg reduziert. Unsicheren Radfahrenden ist das Befahren des Seitenraums weiterhin möglich. Mittelfristig ist jedoch ein Ausbau auf ≥ 3,00 m empfohlen.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 7	Künzelsau	Bord
Straße Waldenburger Straße / Haselallee		
Ortslage Innerorts	Baulast* Stadt	
Netzkatgorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☐		
Knotendaten im Bestand Knotenart Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen Beschreibung Nicht-abknickende Vorfahrt - Radverkehr ist mangelhaft berücksichtigt Knotendetails -		
Defizitanalyse Gefahrenstelle		
 		
Maßnahmenvorschlag Bordabsenkung herstellen		
Musterlösung Seite: 2.1-12		
Priorisierung		Sofortmaßnahme
Grobkostenschätzung	ca. EURO (brutto)	3.000 €
Bemerkungen Für eine komfortable Befahrung ist eine Nullabsenkung herzustellen.		

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.:	8	Künzelsau	Belag
------	---	-----------	-------

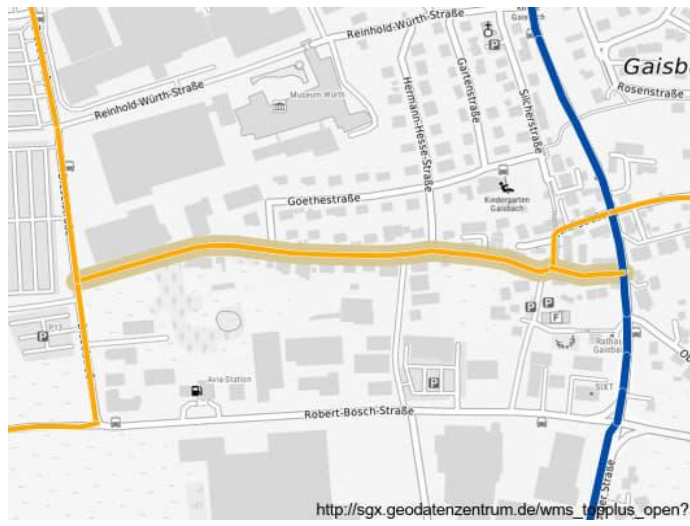
Straße	Von	Bis	Länge [m]
Unterhofer Straße	Dieselstraße	Waldenburger Straße	581 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Innerorts	Stadt	-	30 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☐

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Führung auf der Fahrbahn (Tempo-30-Zone)

 Belagsart /-mangel Asphalt (abschnittsweise auftretende Schäden)

Defizitanalyse
 Belagsmangel
 Der vorhandene Belag weist abschnittsweise Schäden auf.



http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?



Maßnahmenvorschlag
 Belag abschnittsweise erneuern (Straßenetat)

Musterlösung Seite: 2.1-13

Priorisierung		Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte
Dringlichkeit		Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte
	gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	0	Punkte
		Gesamt	2	Punkte

Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
- €

Bemerkungen
 Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 9	Künzelsau	Belag
--------	-----------	-------

Straße	Von	Bis	Länge [m]
Haager Straße	Kur	Waldenburger Straße	288 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Innerorts	Stadt	-	30 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☒

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Führung auf der Fahrbahn (Tempo-30-Zone)

 Belagsart /-mangel Asphalt (punktuell auftretende Schäden)

Defizitanalyse
 Belagsmangel
 Der vorhandene Belag weist punktuelle Schäden auf.





Maßnahmenvorschlag
 Belag punktuell sanieren (Straßenetat)

Musterlösung Seite: 2.1-13

Priorisierung						
				Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte
				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte
				Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Gesamt	2	Punkte

Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
- €

Bemerkungen
 Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 10	Künzelsau	Markierung
Straße K 2374 (Haager Straße) / landwirtschaftlicher Weg		
Ortslage Außerorts	Baulast* Kreis	
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☒		
Knotendaten im Bestand Knotenart Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen Beschreibung Nicht-abknickende Vorfahrt - Radverkehr ist nicht berücksichtigt Knotendetails -		
Defizitanalyse Markierungsmangel		
  http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?		
Maßnahmenvorschlag Sonstige Markierungsmaßnahme (Straßenetat) Geschwindigkeitsreduzierung prüfen		
Musterlösung		
Priorisierung		Sofortmaßnahme
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto) - €
Bemerkungen Die Fahrbahnmarkierung soll von einer durchgezogenen Linie auf eine gestrichelte Linie geändert werden. Ggf. ist auch die Beschilderung für den Kfz-Verkehr anzupassen (VZ 209-30). Zusätzlich wird empfohlen die Reduktion der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h vom Ortsausgang bis zum Einbiegen auf den landwirtschaftlichen Weg zu prüfen.		

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 11	Künzelsau	Randmarkierung
---------	-----------	----------------

Straße	Von	Bis	Länge [m]
K 2374	Haag	Gaisbach	977 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Kreis	936 Kfz/24 h	Kfz nicht zugelassen

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☐

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Landwirtschaftlicher Weg (straßenbegleitend) - Breite: 2,50 m - 3,00 m

 Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur mangelhaft
 Fehlende Sicherheit bei Dämmerung und Nacht und fehlende Beschilderung



http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?



Maßnahmenvorschlag
 Randmarkierung herstellen (gestrichelt)
 Sonstige StVO-Beschilderung

Musterlösung Musterblatt: Basis 8a-4

Priorisierung	Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte
Dringlichkeit gering mittel hoch (1-3) (4-5) (6-8)	Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte
	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	0	Punkte
	Gesamt	2	Punkte

Grobkostenschätzung	ca. EURO (brutto)	31.000 €
----------------------------	--------------------------	----------

Bemerkungen
 Zur Herstellung einer sicheren Befahrbarkeit auch bei Dunkelheit sind entsprechend den Qualitätsstandards des Landes Baden-Württemberg retroreflektierende Randmarkierungen aufzubringen.
 Der vorhandene straßenbegleitende Weg weist die Merkmale eines landwirtschaftlichen Weges auf. Es ist jedoch keine Beschilderung vorhanden. Es wird empfohlen den Weg als landwirtschaftlichen Weg mit Rad frei zu beschildern. Die Beschilderungsmaßnahme ist kurzfristig umzusetzen.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 12	Künzelsau	Neubau																				
Straße K 2374 / Querung																						
Ortslage Außerorts	Baulast* Kreis																					
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☒																						
Knotendaten im Bestand Knotenart Querung einer übergeordneten Straße Beschreibung Querungsstelle ohne Sicherung - Sichtfeld nicht gegeben Knotendetails -																						
Defizitanalyse Gefahrenstelle																						
 																						
Maßnahmenvorschlag Aufstellfläche für den Radverkehr anlegen																						
Musterlösung																						
<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Priorisierung</td> <td style="width: 30%;"> </td> <td style="width: 20%; text-align: right;">Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">2</td> <td style="width: 10%; text-align: right;">Punkte</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: right;">Punkte</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: right;">Punkte</td> </tr> <tr> <td>Dringlichkeit</td> <td> gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8) </td> <td style="text-align: right;">Gesamt</td> <td style="text-align: center;">6</td> <td style="text-align: right;">Punkte</td> </tr> </table>			Priorisierung		Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte			Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2	Punkte			Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	2	Punkte	Dringlichkeit	gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)	Gesamt	6	Punkte
Priorisierung		Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte																		
		Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2	Punkte																		
		Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	2	Punkte																		
Dringlichkeit	gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)	Gesamt	6	Punkte																		
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto) 20.000 €																				
Bemerkungen Der Radverkehr wechselt von der Fahrbahn auf den westlich straßenbegleitenden Weg. Um besorgten Radfahrenden die Querung zu erleichtern, soll ein Aufstellbereich im östlichen Seitenraum angelegt werden um aus dem geschützten Seitenraum queren zu können. (K 2374: DTV 1.027 Kfz/24h)																						

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 13	Künzelsau	StVO-Beschilderung	
Straße K 2374	Von Ortsausgang	Bis Abzweig landwirtschaftl. Weg	Länge [m] 75 m
Ortslage Außerorts	Baulast* Kreis	DTVw 1.027 Kfz/24 h	Vzul 100 km/h
Netzkatgorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☒			
Streckendaten im Bestand Führungsform Führung auf der Fahrbahn Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)			
Defizitanalyse Radinfrastruktur fehlt - Netzlücke Es ist keine Radinfrastruktur vorhanden. Der Radverkehr wird im Mischverkehr auf der Fahrbahn geführt.			
Maßnahmenvorschlag Geschwindigkeitsreduzierung prüfen			
Musterlösung			
Priorisierung		Sofortmaßnahme	
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto) - €	
Bemerkungen Zur Sicherung des ein- und ausbiegenden Radverkehrs sollte zwischen Ortseingang und Beginn des straßenbegleitenden Weges (Querungsbereich) eine Reduzierung der Geschwindigkeit auf 70 km/h auf der K 2374 geprüft werden.			

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 14	Künzelsau	Belag
----------------	------------------	--------------

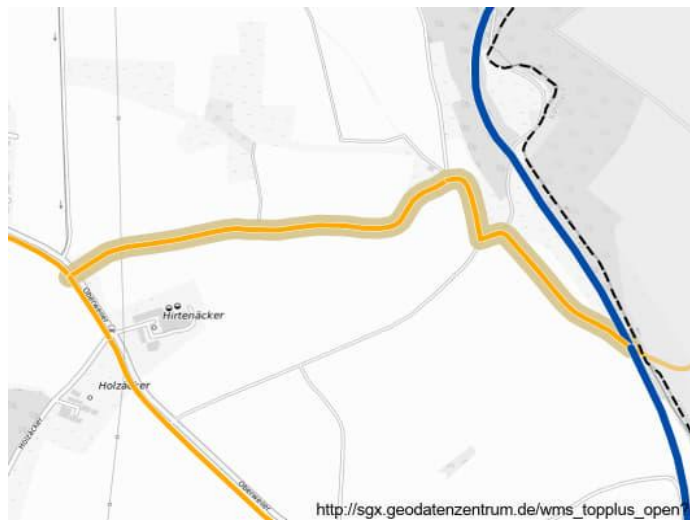
Straße	Von	Bis	Länge [m]
landwirtschaftlicher Weg	K 2374	Stadtgrenze (Kupferzell)	995 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Stadt	-	Kfz nicht zugelassen

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☐

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig) - Breite: 2,50 m - 3,00 m

 Belagsart /-mangel Asphalt (abschnittsweise auftretende Schäden)

Defizitanalyse
 Belagsmangel
 Der vorhandene Belag weist abschnittsweise Schäden auf.




Maßnahmenvorschlag
 Belag abschnittsweise erneuern

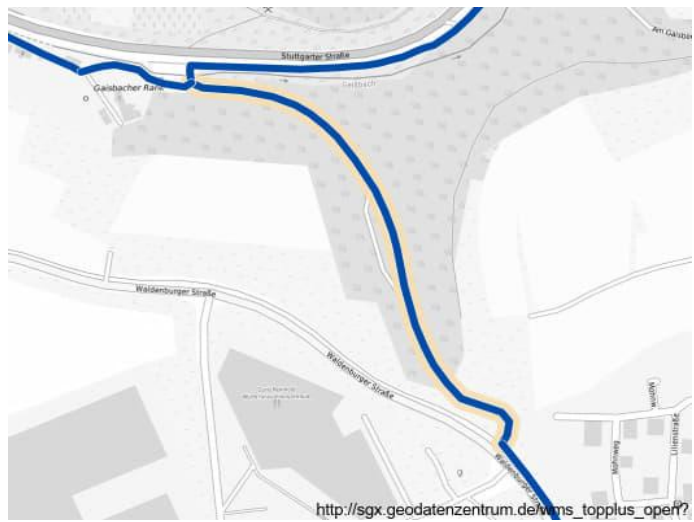
Musterlösung Seite: 2.1-13

Priorisierung			
Dringlichkeit	gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)		
		Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte) 2 Punkte Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte) 0 Punkte Handlungserfordernis (max. 2 Punkte) 0 Punkte	
		Gesamt	2 Punkte

Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
249.000 €

Bemerkungen
 Bei der Belagssanierung ist auch eine retroreflektierende Randmarkierung entsprechend den Qualitätsstandards BW zur sicheren Befahrbarkeit auch bei Dunkelheit aufzubringen.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 15	Künzelsau	Randmarkierung	
Straße	Von	Bis	Länge [m]
landwirtschaftlicher Weg	Waldenburger Straße	Gaisburger Rank	429 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Stadt	-	Kfz nicht zugelassen
Netzkategorie / Routenbestandteil			
Hauptnetz 1. Ordnung	☒	Hauptnetz 2. Ordnung	☐
S-Pedelec-Netz	☒	ergänzendes Freizeitnetz	☐
Streckendaten im Bestand			
Führungsform Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig geführt) - Breite: 5,00 m			
Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)			
Defizitanalyse			
Radinfrastruktur mangelhaft Fehlende Sicherheit bei Dämmerung und Nacht.			
			
Maßnahmenvorschlag			
Randmarkierung herstellen (gestrichelt)			
Musterlösung Musterblatt: Basis 8a-4			
Priorisierung		Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3 Punkte
		Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0 Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	0 Punkte
		Gesamt	3 Punkte
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto)	13.000 €
Bemerkungen			
Zur Herstellung einer sicheren Befahrbarkeit auch bei Dunkelheit sind entsprechend den Qualitätsstandards des Landes Baden-Württemberg retroreflektierende Randmarkierungen aufzubringen.			

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 16	Künzelsau	Barriere
Straße Gaisbacher Rank		
Ortslage Innerorts	Baulast* Stadt	
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☐		
Knotendaten im Bestand Knotenart Barriere Beschreibung Poller ungesichert Knotendetails -		
Defizitanalyse Gefahrenstelle		
 		
Maßnahmenvorschlag Verzicht auf Poller prüfen bzw. regelkonform sichern		
Musterlösung Seite: 2.1-11, Musterblatt: Basis 8a-3		
Priorisierung		Sofortmaßnahme
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto) 1.000 €
Bemerkungen Feste Hindernisse stellen, insbesondere bei Dunkelheit/schlechter Sicht, eine Gefahr für Radfahrende dar (Sturzgefahr). Poller im Streckenverlauf sind abzubauen bzw. bei Belagsverbesserung markierungstechnisch zu sichern.		

* kann im Einzelfall abweichen

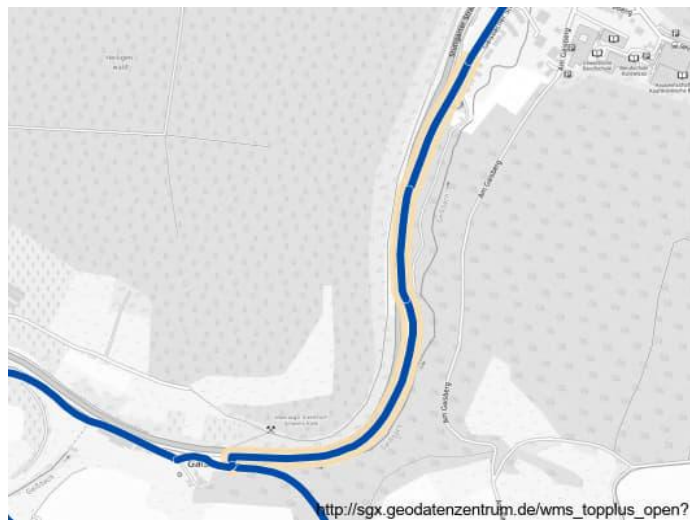
Nr.: 17	Künzelsau	Randmarkierung
---------	-----------	----------------

Straße	Von	Bis	Länge [m]
B 19 (Stuttgarter Straße)	Gaisbacher Rank	Ortseingang	896 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Bund/Stadt	19.168 Kfz/24 h	Kfz nicht zugelassen

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☒

Streckendaten im Bestand
 Führungsform selbstständig geführter Geh-/Radweg gemeinsam - Breite: 2,35 m / straßenbegleitend geführter Geh-/Radweg gemeinsam - Breite: 2,50 m - 3,00 m / straßenbegleitend geführter Geh-/Radweg gemeinsam - Breite: 2,15 m
 Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur mangelhaft
 Fehlende Sicherheit bei Dämmerung und Nacht.




Maßnahmenvorschlag
 Randmarkierung herstellen (durchgezogen)

Musterlösung Musterblatt: Basis 8a-4

Priorisierung	Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte
gering mittel hoch (1-3) (4-5) (6-8)	Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte
	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	0	Punkte
	Gesamt	3	Punkte

Grobkostenschätzung	ca. EURO (brutto)	28.000 €
---------------------	-------------------	----------

Bemerkungen
 Der bestehende Weg ist teilweise untermaßig.
 Der Ausbau des Weges auf ≥ 3,00 m ist wünschenswert.

 Zur Herstellung einer sicheren Befahrbarkeit auch bei Dunkelheit sind entsprechend den Qualitätsstandards des Landes Baden-Württemberg retroreflektierende Randmarkierungen aufzubringen.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 18	Künzelsau	Beleuchtung	
Straße	Von	Bis	Länge [m]
Gaisbacher Straße	Gaisbacher Straße	Ortsausgang	136 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Innerorts	Stadt	< 500 Kfz/24 h	50 km/h
Netzkategorie / Routenbestandteil			
Hauptnetz 1. Ordnung	☒	Hauptnetz 2. Ordnung	☐
S-Pedelec-Netz	☒	ergänzendes Freizeitnetz	☐
Streckendaten im Bestand			
Führungsform	Führung auf der Fahrbahn		
Belagsart /-mangel	Asphalt (keine Schäden)		
Defizitanalyse			
Radinfrastruktur mangelhaft Fehlende Sicherheit bei Dämmerung und Nacht.			
			
Maßnahmenvorschlag			
Beleuchtung herstellen (Straßenetat)			
Musterlösung Seite: 2.1-15			
Priorisierung			
Dringlichkeit	gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)		
		Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3 Punkte
		Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0 Punkte
		Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	0 Punkte
		Gesamt	3 Punkte
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto)	
		- €	
Bemerkungen			
Zur Herstellung einer sicheren Befahrbarkeit auch bei Dunkelheit ist entsprechend den Qualitätsstandards des Landes Baden-Württemberg eine Beleuchtung herzustellen. Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.			

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 19	Künzelsau	Neubau	
----------------	------------------	---------------	--

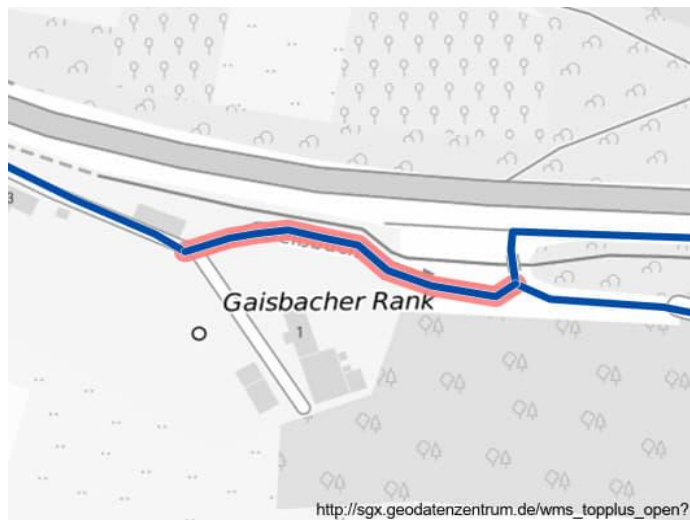
Straße	Von	Bis	Länge [m]
Gaisbacher Rank	Brücke Gaisbach	Gaisbacher Rank	92 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Stadt	19.168 Kfz/24 h	Kfz nicht zugelassen

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☒

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Sonstiger Weg - Breite < 1,00 m

 Belagsart /-mangel

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur fehlt - Netzlücke



http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?



Maßnahmenvorschlag
 (Geh-)/Radweg neu bauen

Musterlösung Musterblätter: Basis 2b

Priorisierung						
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte
				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte
				Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	2	Punkte
				Gesamt	5	Punkte

Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
58.000 €

Bemerkungen
 Als Lückenschluss zwischen den bestehenden Wegen sollte der Abschnitt ertüchtigt werden.
 Am westlichen Ende des Abschnittes verläuft das Radverkehrsnetz über eine Privatstraße mit dem Hinweisschild „Radfahrer absteigen“. Da aufgrund der Gegebenheiten eine alternative Führung sehr umwegig ist, wird diese Schiebestrecke akzeptiert.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 20	Künzelsau	Um-/Ausbau	
----------------	------------------	-------------------	--

Straße	Von	Bis	Länge [m]
Dieselstraße	Ortseingang	Ende Radweg	101 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Innerorts	Stadt	-	30 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☐

Streckendaten im Bestand
 Führungsform straßenbegleitend geführter Geh-/Radweg gemeinsam - Breite: 2,40 m

 Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur mangelhaft
 Der vorhandene Weg ist untermaßig.





Maßnahmenvorschlag
 Bestehenden (Rad-)Weg ausbauen

Musterlösung Musterblätter: Basis 2a

Priorisierung						
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)			
				Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte
				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	1	Punkte
				Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1	Punkte
				Gesamt	4	Punkte

Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
25.000 €

Bemerkungen
 Im Begegnungsfall Rad-Rad oder Rad-Fuß kann es zu Konflikten und Unfällen auf Grund der zu geringen Breite kommen. Insbesondere bei Fahrrädern mit Anhängern oder Lastenfahrrädern kann es zu Problemen kommen.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 21	Künzelsau	Um-/Ausbau	
----------------	------------------	-------------------	--

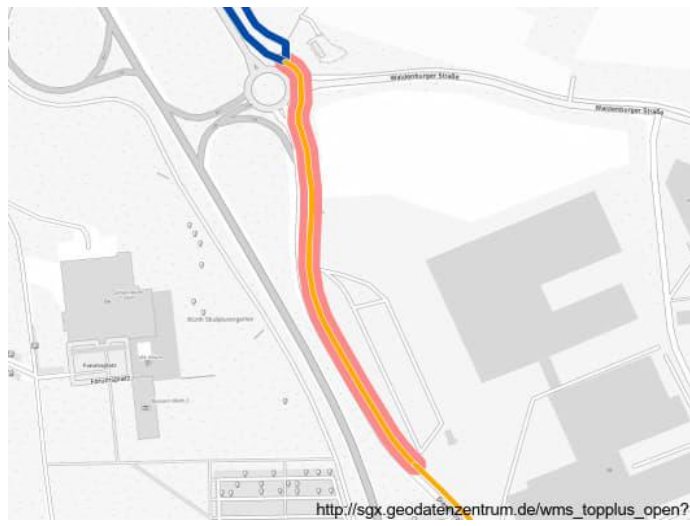
Straße	Von	Bis	Länge [m]
Dieselstraße	Waldenburger Straße	Ortseingang	422 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Stadt	-	100 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☐

Streckendaten im Bestand
 Führungsform straßenbegleitend geführter Geh-/Radweg gemeinsam - Breite: 2,40 m

 Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur mangelhaft
 Der vorhandene Weg ist untermaßig.





Maßnahmenvorschlag
 Bestehenden (Rad-)Weg ausbauen

Musterlösung Musterblätter: Basis 2b

Priorisierung				Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte
				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1	Punkte
				Gesamt	5	Punkte

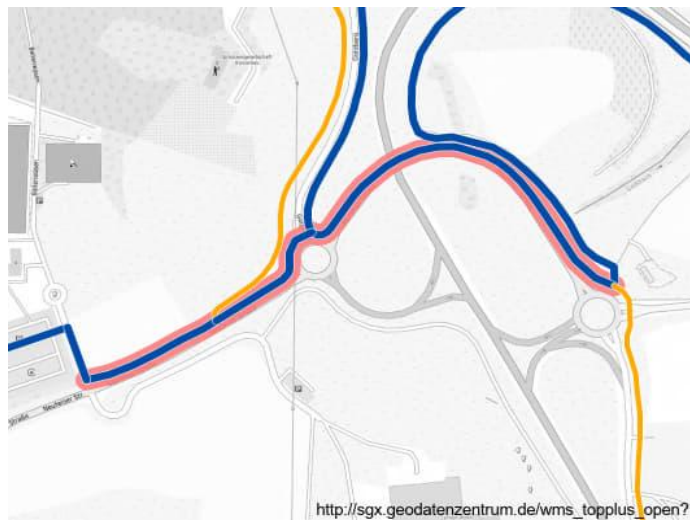
Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
106.000 €

Bemerkungen
 Im Begegnungsfall Rad-Rad oder Rad-Fuß kann es zu Konflikten und Unfällen auf Grund der zu geringen Breite kommen. Insbesondere bei Fahrrädern mit Anhängern oder Lastenfahrrädern kann es zu Problemen kommen.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 22	Künzelsau	StVO-Beschilderung
Straße Kreisverkehr Waldenburger Str. / Neufelser Str.		
Ortslage Außerorts	Baulast* Stadt	
Netzategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☐		
Knotendaten im Bestand Knotenart Knoten mit Kreisverkehr Beschreibung Kompaktkreisel - Führung nur über Nebenanlage Knotendetails Verschwenkte Führung mit mangelhafter Furtgestaltung - Radfahrer quert bevorrechtigt		
Defizitanalyse Beschilderungsmangel		
 		
Maßnahmenvorschlag Sonstige StVO-Beschilderung		
Musterlösung		
Priorisierung		Sofortmaßnahme
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto) 500 €
Bemerkungen Anbringen des Verkehrszeichens 205 „Vorfahrt gewähren“ für den Radverkehr zur Verdeutlichung der Vorfahrtsregelung.		

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 23	Künzelsau	Um-/Ausbau	
Straße	Von	Bis	Länge [m]
L 1051 / Neufelser Straße ; L 1051 / Goldberg	Waldenburger Straße ; Ballenwasen	Ballenwasen ; Goldberg/Abzweig Schützenhaus	633 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Land	-	70 km/h / 100 km/h
Netzkategorie / Routenbestandteil			
Hauptnetz 1. Ordnung	☒	Hauptnetz 2. Ordnung	☐
S-Pedelec-Netz	☒	ergänzendes Freizeitnetz	☐
Streckendaten im Bestand			
Führungsform	straßenbegleitend geführter Geh-/Radweg gemeinsam - Breite: 2,40 m / straßenbegleitend geführter Geh-/Radweg gemeinsam - Breite: 2,45 m		
Belagsart /-mangel	Asphalt (keine Schäden)		
Defizitanalyse			
Radinfrastruktur mangelhaft Der vorhandene Weg ist untermaßig.			
 			
Maßnahmenvorschlag			
Bestehenden (Rad-)Weg ausbauen			
Musterlösung Musterblätter: Basis 2b			
Priorisierung			
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)
		Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3 Punkte
		Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2 Punkte
		Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1 Punkte
		Gesamt	6 Punkte
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto)	158.000 €
Bemerkungen			
Im Begegnungsfall Rad-Rad oder Rad-Fuß kann es zu Konflikten und Unfällen auf Grund der zu geringen Breite kommen. Insbesondere bei Fahrrädern mit Anhängern oder Lastenfahrrädern kann es zu Problemen kommen.			
Da diese Verbindung Teil des S-Pedelec-Netzes ist, ist ein Ausbau auf mindestens 3,00 m notwendig.			

* kann im Einzelfall abweichen

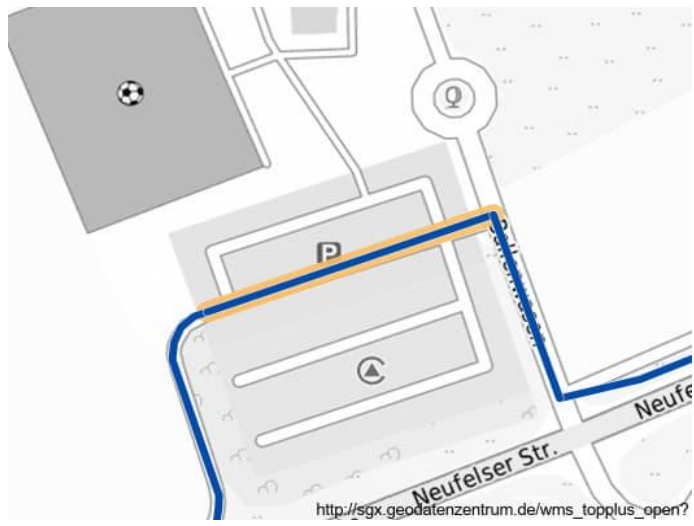
Nr.: 24	Künzelsau	Markierung
---------	-----------	------------

Straße	Von	Bis	Länge [m]
Parkplatz Ballenwasen			79 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Stadt	-	100 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil			
Hauptnetz 1. Ordnung	☒	Hauptnetz 2. Ordnung	☐
S-Pedelec-Netz	☒	ergänzendes Freizeitnetz	☐

Streckendaten im Bestand	
Führungsform	Führung auf der Fahrbahn
Belagsart /-mangel	Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
Gefahrenstelle




Maßnahmenvorschlag			
Radfahrpiktogramme markieren			

Musterlösung			
Musterblatt: Basis 8a-1 /-2			

Priorisierung					
Dringlichkeit	gering	mittel	hoch	Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3 Punkte
	(1-3)	(4-5)	(6-8)	Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2 Punkte
				Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1 Punkte
				Gesamt	6 Punkte

Grobkostenschätzung	ca. EURO (brutto)	1.000 €
---------------------	-------------------	---------

Bemerkungen
Um die Routenführung zu verdeutlichen und den Radverkehr für den Kfz-Verkehr sichtbar zu machen, sollen Radpiktogramme mit Richtungspfeilen auf der Fahrbahn markiert werden.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 25	Künzelsau	Um-/Ausbau	
----------------	------------------	-------------------	--

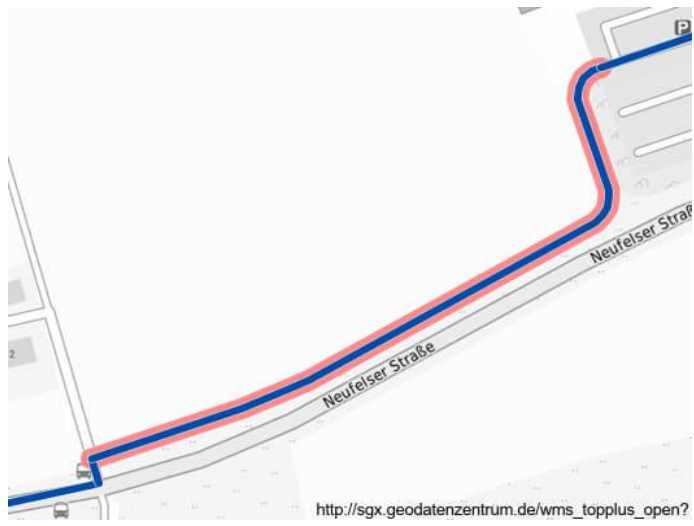
Straße	Von	Bis	Länge [m]
L 1051	Abzweig Aussiedlerhof	Ballenwasen/Parkplatz	292 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Land	-	Kfz nicht zugelassen

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☒

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Sonstiger Weg - Breite 2,00 m - 2,30 m

 Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur mangelhaft
 Der vorhandene Weg ist untermaßig.



http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?



Maßnahmenvorschlag
 Bestehenden (Rad-)Weg ausbauen
 Sonstige StVO-Beschilderung

Musterlösung Musterblätter: Basis 2b

Priorisierung						
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte
				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte
				Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1	Punkte
				Gesamt	4	Punkte

Grobkostenschätzung

ca. EURO (brutto)

73.000 €

Bemerkungen
 Im Begegnungsfall Rad-Rad oder Rad-Fuß kann es zu Konflikten und Unfällen auf Grund der zu geringen Breite kommen. Insbesondere bei Fahrrädern mit Anhängern oder Lastenfahrrädern kann es zu Problemen kommen.
 Da diese Verbindung Teil des S-Pedelec-Netzes ist, ist ein Ausbau auf mindestens 3,00 m notwendig.
 Ggf. kann der Streckenabschnitt zu einem gemeinsamen Geh- und Radweg mit Freigabe für S-Pedelecs umgewidmet werden. Es ist zu prüfen, ob dieser Weg in diesem Fall für den landwirtschaftlichen Verkehr freizugeben ist

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 26	Künzelsau	Barriere
Straße Parkplatz Ballenwasen		
Ortslage Außerorts	Baulast* Stadt	
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☐		
Knotendaten im Bestand Knotenart Barriere Beschreibung Poller ungesichert Knotendetails -		
Defizitanalyse Gefahrenstelle		
 		
Maßnahmenvorschlag Verzicht auf Poller prüfen bzw. regelkonform sichern		
Musterlösung Seite: 2.1-11, Musterblatt: Basis 8a-3		
Priorisierung		Sofortmaßnahme
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto) 1.000 €
Bemerkungen Feste Hindernisse stellen, insbesondere bei Dunkelheit/schlechter Sicht, eine Gefahr für Radfahrende dar (Sturzgefahr). Poller im Streckenverlauf sind abzubauen bzw. bei Belagsverbesserung markierungstechnisch zu sichern.		

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 27	Künzelsau	Neubau	
----------------	------------------	---------------	--

Straße	Von	Bis	Länge [m]
L 1051	Ortsausgang Kemmeten	Abzweig landwirtschaftlicher Weg	452 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Land	4.000 - 5.000 Kfz/24 h	100 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☒

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Führung auf der Fahrbahn

 Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur fehlt - Netzlücke
 Es ist keine Radinfrastruktur vorhanden. Der Radverkehr wird im Mischverkehr auf der Fahrbahn geführt.



http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?



Maßnahmenvorschlag
 (Geh-)/Radweg neu bauen

Musterlösung Musterblätter: Basis 2b

Priorisierung				Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte
				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	2	Punkte
				Gesamt	7	Punkte

Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
283.000 €

Bemerkungen
 Als Lückenschluss zwischen Ortseingang und vorhandenen straßenbegleitenden Weg ist ein Neubau erforderlich. Je nach Lage des Neubaus soll die Auf- und Ausleitung des Radverkehrs auf die Fahrbahn berücksichtigt werden. Ggf. ist auch eine Querungshilfe über die L 1051 notwendig. Da diese Verbindung Teil des S-Pedelec-Netzes ist, ist ein Neubau mit einer Breite von ≥ 3,00 m notwendig.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 28	Künzelsau	Markierung
---------	-----------	------------

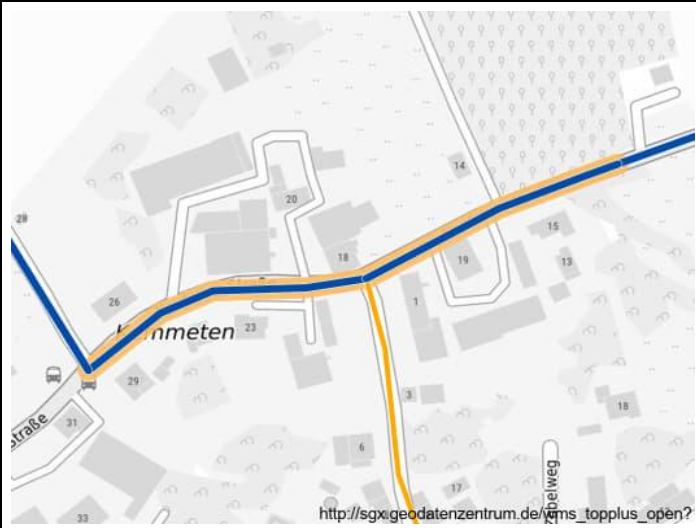
Straße	Von	Bis	Länge [m]
L 1051 (Neufelser Str.)	Haltestelle Kemmeten Mitte	Ortsausgang	230 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Innerorts	Land	4.000 - 5.000 Kfz/24 h	50 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☒

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Führung auf der Fahrbahn

 Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur fehlt - Netzlücke
 Es ist keine Radinfrastruktur vorhanden. Der Radverkehr wird im Mischverkehr auf der Fahrbahn geführt.




Maßnahmenvorschlag
 Piktogrammreihe markieren (beidseitig)
 Geschwindigkeitsreduzierung prüfen

Musterlösung Musterblätter: Basis 6a

Priorisierung	Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)		
	Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	3	Punkte
Dringlichkeit gering mittel hoch	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1	Punkte
(1-3) (4-5) (6-8)	Gesamt	5	Punkte

Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
23.000 €

Bemerkungen
 Durch die Markierung von Piktogrammreihen wird die Aufmerksamkeit des Kfz-Verkehrs für den Radverkehr erhöht.

 Zusätzlich soll eine Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h geprüft werden.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 29	Künzelsau	Randmarkierung
---------	-----------	----------------

Straße	Von	Bis	Länge [m]
landwirtschaftlicher Weg	Neufelser Straße	Gemeindegrenze (Neuenstein)	525 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Stadt	-	Kfz nicht zugelassen

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☒

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig) - Breite: 2,50 m - 3,00 m

 Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur mangelhaft
 Fehlende Sicherheit bei Dämmerung und Nacht.
 Der Streckenabschnitt ist nicht für den Radverkehr freigegeben.



http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?



Maßnahmenvorschlag
 Randmarkierung herstellen (gestrichelt)
 Für Radverkehr und S-Pedelecs freigeben

Musterlösung Musterblatt: Basis 8a-4; Seite: 2.2-4

Priorisierung	Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte
	Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte
Dringlichkeit gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	0	Punkte
	Gesamt	3	Punkte

Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
17.000 €

Bemerkungen
 Zur Herstellung einer sicheren Befahrbarkeit auch bei Dunkelheit sind entsprechend den Qualitätsstandards des Landes Baden-Württemberg retroreflektierende Randmarkierungen aufzubringen.

 Um ein durchgängiges Netz für S-Pedelecs zu erhalten, wird trotz der abschnittsweise geringfügigen Untermaßigkeit eine Freigabe für S-Pedelecs empfohlen. Die Freigabe für den Radverkehr und S-Pedelecs ist kurzfristig umzusetzen.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 30	Künzelsau	Belag
----------------	------------------	--------------

Straße	Von	Bis	Länge [m]
Verbindungsweg	Unterhof	Kemmeten	1.113 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Stadt	-	100 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☐

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Führung auf der Fahrbahn

 Belagsart /-mangel Asphalt (abschnittsweise auftretende Schäden)

Defizitanalyse
 Belagsmangel
 Der vorhandene Belag weist abschnittsweise Schäden auf.



http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?



Maßnahmenvorschlag
 Belag abschnittsweise erneuern (Straßenetat)

Musterlösung Seite: 2.1-13

Priorisierung		Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte		
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2	Punkte
				Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	0	Punkte
				Gesamt	4	Punkte

Grobkostenschätzung **ca. EURO (brutto)** - €

Bemerkungen
 Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 31	Künzelsau	Belag	
----------------	------------------	--------------	--

Straße	Von	Bis	Länge [m]
Unterhof	Ortseingang	Ortsausgang	326 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Innerorts	Stadt	-	30 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☐

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Führung auf der Fahrbahn

 Belagsart /-mangel Asphalt (abschnittsweise auftretende Schäden)

Defizitanalyse
 Belagsmangel
 Der vorhandene Belag weist abschnittsweise Schäden auf.





Maßnahmenvorschlag
 Belag abschnittsweise erneuern (Straßenetat)

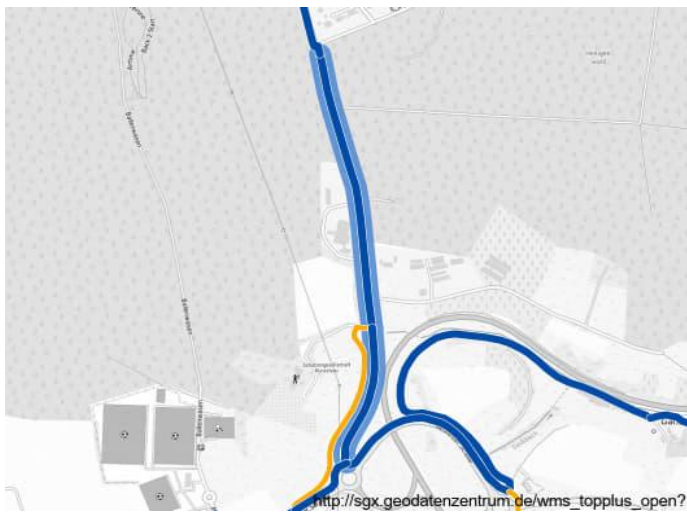
Musterlösung Seite: 2.1-13

Priorisierung						
				Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte
				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	0	Punkte
				Gesamt	2	Punkte

Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
- €

Bemerkungen
 Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 32	Künzelsau	StVO-Beschilderung	
Straße	Von	Bis	Länge [m]
Goldberg	Taläcker ; L 1051	Taläcker	765 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Stadt	-	100 km/h
Netzkategorie / Routenbestandteil			
Hauptnetz 1. Ordnung	☒	Hauptnetz 2. Ordnung	☐
S-Pedelec-Netz	☐	ergänzendes Freizeitnetz	☐
Streckendaten im Bestand			
Führungsform straßenbegleitend geführter Geh-/Radweg gemeinsam - Breite: 2,35 m			
Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)			
Defizitanalyse			
Beschilderungsmangel Der vorhandene Weg ist untermaßig.			
 			
Maßnahmenvorschlag			
Benutzungspflicht Radverkehr aufheben			
Musterlösung Seite: 2.2-3			
Priorisierung		Sofortmaßnahme	
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto)	500 €
Bemerkungen			
Der bestehende straßenbegleitende Weg soll als nicht benutzungspflichtiger Geh- und Radweg gekennzeichnet werden. Damit wird Radfahrenden die Nutzung der Fahrbahn und das Fahren im Seitenraum ermöglicht. Ein Ausbau des bestehenden Weges auf eine Breite von $\geq 3,00$ m ist wünschenswert.			

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 33	Künzelsau	Neubau												
Straße Ortseingang Taläcker														
Ortslage Innerorts	Baulast* Stadt													
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☐														
Knotendaten im Bestand Knotenart Querung einer übergeordneten Straße Beschreibung Querungsstelle ohne Sicherung - Sichtfeld nicht gegeben Knotendetails -														
Defizitanalyse Querungsdefizit														
 														
Maßnahmenvorschlag Fahrbahneinengung anlegen Benutzungspflicht Radverkehr aufheben														
Musterlösung Musterblätter: Basis 9b-5 / -7; Seite: 2.2-3														
Priorisierung Dringlichkeit gering mittel hoch (1-3) (4-5) (6-8)		<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: right;">Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: right;">Punkte</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)</td> <td style="text-align: center;">0</td> <td style="text-align: right;">Punkte</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: right;">Punkte</td> </tr> <tr style="border-top: 1px solid black;"> <td style="text-align: right;">Gesamt</td> <td style="text-align: center;">5</td> <td style="text-align: right;">Punkte</td> </tr> </table>	Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte	Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	2	Punkte	Gesamt	5	Punkte
Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte												
Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte												
Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	2	Punkte												
Gesamt	5	Punkte												
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto) 20.000 €												
Bemerkungen Ein Fahrbahneinengung wirkt geschwindigkeitsdämpfend für den Kfz-Verkehr und erleichtert Radfahrenden auch der Wechsel zwischen Fahrbahn und Seitenraum.														

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 34	Künzelsau	StVO-Beschilderung	
Straße	Von	Bis	Länge [m]
Vincent-van-Gogh-Straße	Ortseingang Taläcker	Schulzentrum	242 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Innerorts	Stadt	-	30 km/h
Netzkategorie / Routenbestandteil			
Hauptnetz 1. Ordnung	☒	Hauptnetz 2. Ordnung	☐
S-Pedelec-Netz	☐	ergänzendes Freizeitnetz	☐
Streckendaten im Bestand			
Führungsform straßenbegleitend geführter Geh-/Radweg gemeinsam - Breite: 2,20 m			
Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)			
Defizitanalyse			
Beschilderungsmangel			
			
Maßnahmenvorschlag			
Benutzungspflicht Radverkehr aufheben			
Musterlösung Seite: 2.2-3			
Priorisierung		Sofortmaßnahme	
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto)	500 €
Bemerkungen			
Eine Fahrbahneinengung soll die Geschwindigkeit des Kfz-Verkehrs dämpfen, um den erforderlichen Wechsel des Radverkehrs zwischen Fahrbahnführung und Begleitweg sowie die Radwegausleitung sicherer zu gestalten			

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 35	Künzelsau	StVO-Beschilderung	
Straße	Von	Bis	Länge [m]
Käthe-Kollwitz-Weg	Geschwister-Scholl-Straße	Emil-Nolde-Straße	257 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Innerorts	Stadt	-	Kfz nicht zugelassen
Netzkategorie / Routenbestandteil			
Hauptnetz 1. Ordnung	☒	Hauptnetz 2. Ordnung	☐
S-Pedelec-Netz	☐	ergänzendes Freizeitnetz	☐
Streckendaten im Bestand			
Führungsform	Sonstiger Weg - Breite Breite: 2,60 m		
Belagsart /-mangel	Asphalt (keine Schäden)		
Defizitanalyse			
Beschilderungsmangel			
 			
Maßnahmenvorschlag			
In gemeinsamen Geh-/Radweg umwidmen			
Musterlösung Seite: 2.2-3			
Priorisierung			Sofortmaßnahme
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto)	500 €
Bemerkungen			
Es wird empfohlen den Weg in einen gemeinsamen Geh- und Radweg umzuwidmen.			

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 36	Künzelsau	Barriere
Straße Käthe-Kollwitz-Weg		
Ortslage Innerorts	Baulast* Stadt	
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☐		
Knotendaten im Bestand Knotenart Barriere Beschreibung Poller ungesichert Knotendetails -		
Defizitanalyse Gefahrenstelle		
 		
Maßnahmenvorschlag Verzicht auf Poller prüfen bzw. regelkonform sichern		
Musterlösung Seite: 2.1-11, Musterblatt: Basis 8a-3		
Priorisierung	Sofortmaßnahme	
Grobkostenschätzung	ca. EURO (brutto)	1.000 €
Bemerkungen Feste Hindernisse stellen, insbesondere bei Dunkelheit/schlechter Sicht, eine Gefahr für Radfahrende dar (Sturzgefahr). Poller im Streckenverlauf sind abzubauen bzw. bei Belagsverbesserung markierungstechnisch zu sichern.		

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 37		Künzelsau	StVO-Beschilderung
Straße	Von	Bis	Länge [m]
Geschwister-Scholl-Straße			133 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Innerorts	Stadt	-	30 km/h
Netzkategorie / Routenbestandteil			
Hauptnetz 1. Ordnung	☒	Hauptnetz 2. Ordnung	☐
S-Pedelec-Netz	☐	ergänzendes Freizeitnetz	☐
Streckendaten im Bestand			
Führungsform	Führung auf der Fahrbahn		
Belagsart /-mangel	Asphalt (keine Schäden)		
Defizitanalyse			
Beschilderungsmangel			
			
Maßnahmenvorschlag			
Sonstige StVO-Beschilderung			
Musterlösung			
Priorisierung			Sofortmaßnahme
Grobkostenschätzung			ca. EURO (brutto) 500 €
Bemerkungen			
Es fehlt der Hinweis zur das diese Straße für den Fuß- und Radverkehr durchgängig begehbar/befahrbar ist. Das VZ-357-50 ist aufzustellen.			

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 38	Künzelsau	Barriere
Straße Unterführung Geschwister-Scholl-Straße		
Ortslage Innerorts	Baulast* Stadt	
Netzategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☐		
Knotendaten im Bestand Knotenart Barriere Beschreibung Poller ungesichert Knotendetails -		
Defizitanalyse Gefahrenstelle		
 		
Maßnahmenvorschlag Verzicht auf Poller prüfen bzw. regelkonform sichern		
Musterlösung Seite: 2.1-11, Musterblatt: Basis 8a-3		
Priorisierung		Sofortmaßnahme
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto) 1.000 €
Bemerkungen Feste Hindernisse stellen, insbesondere bei Dunkelheit/schlechter Sicht, eine Gefahr für Radfahrende dar (Sturzgefahr). Poller im Streckenverlauf sind abzubauen bzw. bei Belagsverbesserung markierungstechnisch zu sichern.		

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 39	Künzelsau	Belag
----------------	------------------	--------------

Straße	Von	Bis	Länge [m]
forstwirtschaftlicher Weg	Taläcker	Stadtgrenze (Niedernhall)	1.468 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Stadt	-	Kfz nicht zugelassen

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☐

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig) - Breite: 2,50 m - 3,00 m

 Belagsart /-mangel Wassergebundene Decke (abschnittsweise auftretende Schäden)

Defizitanalyse
 Belagsmangel
 Der vorhandene Belag erfüllt nicht die Kriterien der Alltagstauglichkeit.



http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?



Maßnahmenvorschlag
 Oberfläche asphaltieren (Asphaltierung ist anzustreben)

Musterlösung Seite: 2.2-17

Priorisierung		Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte
		Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)	Gesamt	3	Punkte

Grobkostenschätzung **ca. EURO (brutto)** 477.000 €

Bemerkungen
 Für den Alltagsradverkehr ist eine asphaltierte Oberfläche herzustellen. Diese erhöht die Fahrsicherheit. Bei Wahl und Durchführung der Belagsverbesserungen sind die Belange des Waldes zu berücksichtigen.
 Die Maßnahme soll in Abstimmung mit der Gemeinde Niedernhall umgesetzt werden.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 40	Künzelsau	Belag
---------	-----------	-------

Straße	Von	Bis	Länge [m]
Katzenklinge	Taläcker	B 19	982 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Stadt	-	Kfz nicht zugelassen

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☐

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig) - Breite: 2,50 m - 3,00 m

 Belagsart /-mangel Asphalt (abschnittsweise auftretende Schäden)

Defizitanalyse
 Belags- und Beschilderungsmangel
 Der vorhandene Belag weist abschnittsweise Schäden auf und es ist keine Freigabe für den Radverkehr vorhanden.



http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus/open?



Maßnahmenvorschlag
 Belag abschnittsweise erneuern
 Für Radverkehr freigeben

Musterlösung Seite: 2.1-13; Seite: 2.2-4; Musterblatt: Basis 8a-4

Priorisierung					
Dringlichkeit				Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3 Punkte
	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0 Punkte
				Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	0 Punkte
				Gesamt	3 Punkte

Grobkostenschätzung	ca. EURO (brutto)	246.000 €
---------------------	-------------------	-----------

Bemerkungen
 Bei der Belagssanierung ist auch eine retroreflektierte Randmarkierung entsprechend den Qualitätsstandards BW zur sicheren Befahrbarkeit auch bei Dunkelheit aufzubringen.
 Durch die fehlende Freigabe für den Radverkehr werden Radfahrende in der Wegenutzung verunsichert. Eine regelkonforme StVO-Beschilderung führt zu weniger Konflikten zwischen den unterschiedlichen Verkehrsteilnehmern und führt im Allgemeinen zu einer höheren Regelakzeptanz.

* kann im Einzelfall abweichen

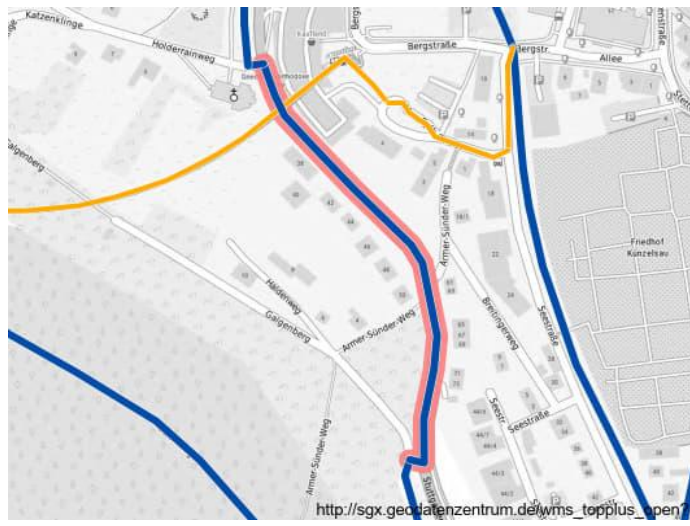
Nr.:	41	Künzelsau	Neubau
-------------	-----------	------------------	---------------

Straße	Von	Bis	Länge [m]
B 19 (Stuttgarter Straße)	Katzenklinge	Holderrainweg	323 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Innerorts	Bund	16.931 Kfz/24 h	50 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☐

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Führung auf der Fahrbahn
 Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur fehlt - Netzlücke
 Es ist keine Radinfrastruktur vorhanden. Der Radverkehr wird im Mischverkehr auf der Fahrbahn geführt.




Maßnahmenvorschlag
 (Geh-)/Radweg neu bauen

Musterlösung Musterblätter: Basis 2a

Priorisierung					
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)		
				Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3 Punkte
				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	3 Punkte
				Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	2 Punkte
				Gesamt	8 Punkte

Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
202.000 €

Bemerkungen
 Um den Radverkehr sicher führen zu können sollte der Radverkehr vom Kfz-Verkehr getrennt geführt werden. Im Bestand sind teilweise östlich und westlich schmale Weg vorhanden. Durch eine Neuordnung des Straßenraums soll auf der westlichen Seite ein gemeinsamer Geh- und Radweg geplant werden. Die Zufahrten zu den privaten Grundstücken sind durch Markierungen zu sichern. Eine Breite von ≥ 3,00 m zuzüglich Sicherheitstrennstreifen ist wünschenswert aber auf Grund der engen Platzverhältnisse nicht auf dem gesamten Streckenabschnitt realisierbar.
 Ca. 50 m des Neubaus befinden sich außerorts.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 42	Künzelsau	Um-/Ausbau	
---------	-----------	------------	--

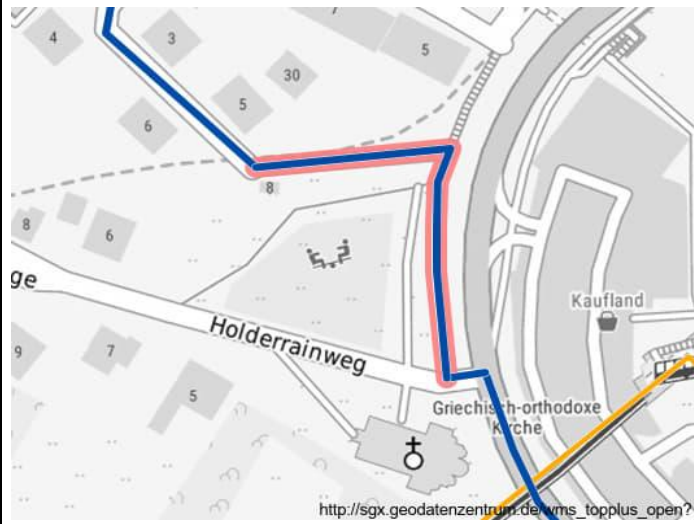
Straße	Von	Bis	Länge [m]
Verbindungsweg	Holderrainweg	Gerhart-Hauptmann-Weg	115 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
innerorts	Stadt	-	Kfz nicht zugelassen

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☐

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Sonstiger Weg

 Belagsart /-mangel Asphalt (abschnittsweise auftretende Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur mangelhaft
 Der vorhandene Weg ist untermaßig.





Maßnahmenvorschlag
 Bestehenden (Rad-)Weg ausbauen

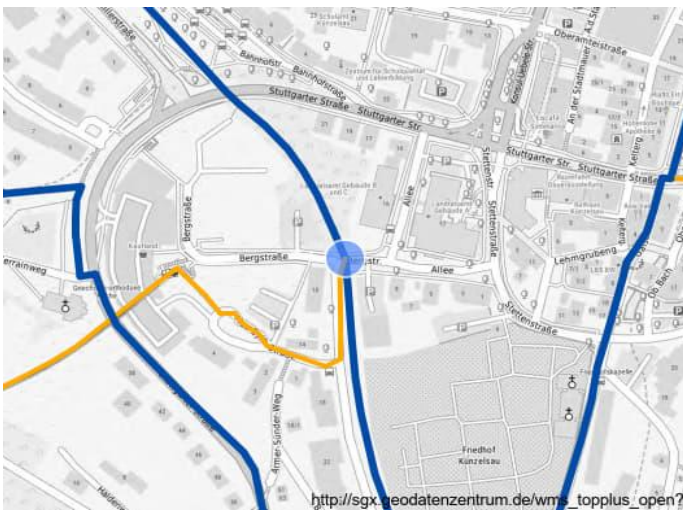
Musterlösung Musterblätter: Basis 2a

Priorisierung	Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte
gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)	Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte
	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1	Punkte
	Gesamt	4	Punkte

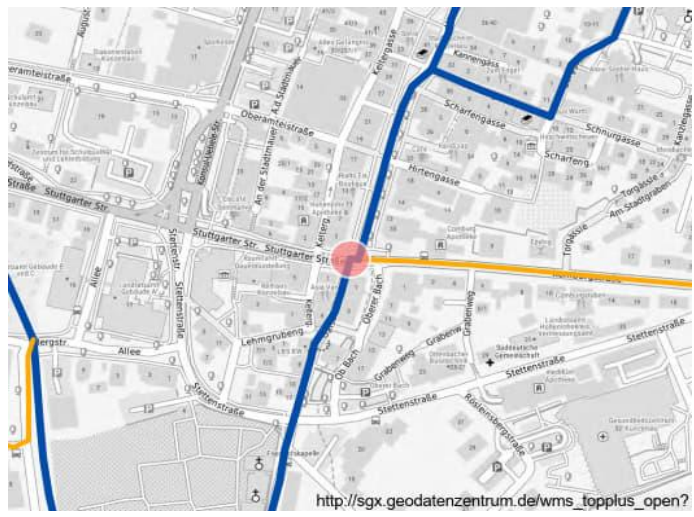
Grobkostenschätzung **ca. EURO (brutto)** 29.000 €

Bemerkungen
 Der vorhandene Weg ist auf eine Breite von $\geq 3,00$ m als gemeinsamer Geh- und Radweg im Zweirichtungsradweg auszubauen und zu kennzeichnen.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 43	Künzelsau	StVO-Beschilderung
Straße Bergstraße / Seestraße		
Ortslage Innerorts	Baulast* Stadt	
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☐		
Knotendaten im Bestand Knotenart Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen Beschreibung Abknickende Vorfahrt - Radverkehr ist mangelhaft berücksichtigt Knotendetails -		
Defizitanalyse Beschilderungsmangel		
 		
Maßnahmenvorschlag Sonstige StVO-Beschilderung		
Musterlösung		
Priorisierung	Sofortmaßnahme	
Grobkostenschätzung	ca. EURO (brutto)	500 €
Bemerkungen Um den Kfz-Verkehr auf den querenden Radverkehr aufmerksam zu machen, sollte das VZ 138- 10/20 "Achtung Radverkehr" aufgestellt werden.		

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 44	Künzelsau	Um-/Ausbau																									
Straße L 1045 (Stuttgarter Str.) / Gaisbacher Straße																											
Ortslage Innerorts	Baulast* Land/Stadt																										
Netzkategorie / Routenbestandteil																											
Hauptnetz 1. Ordnung	☒	Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐																									
S-Pedelec-Netz	☒																										
Knotendaten im Bestand																											
Knotenart	Sonstiger Knoten																										
Beschreibung																											
Knotendetails	-																										
Defizitanalyse																											
Gefahrenstelle Radverkehr ist an dem Knotenpunkt mangelhaft berücksichtigt.																											
 																											
Maßnahmenvorschlag Knotenpunkt baulich umgestalten																											
Musterlösung Musterblätter: Basis 10																											
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td colspan="3">Priorisierung</td> <td>Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)</td> <td>3</td> <td>Punkte</td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="text-align: center;"> </td> <td>Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)</td> <td>2</td> <td>Punkte</td> </tr> <tr> <td>Dringlichkeit</td> <td>gering (1-3)</td> <td>mittel (4-5)</td> <td>hoch (6-8)</td> <td>Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)</td> <td>1</td> <td>Punkte</td> </tr> <tr> <td colspan="4">Gesamt</td> <td>6</td> <td>Punkte</td> </tr> </table>			Priorisierung			Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2	Punkte	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1	Punkte	Gesamt				6	Punkte
Priorisierung			Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte																						
			Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2	Punkte																						
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1	Punkte																					
Gesamt				6	Punkte																						
Grobkostenschätzung			ca. EURO (brutto)	40.000 €																							
Bemerkungen An dem Knotenpunkt ist der Radverkehr mangelhaft berücksichtigt. Es in einer Detailplanung eine Umgestaltung unter Berücksichtigung aller Verkehrsarten (Fuß-, Rad- und Kfz Verkehr) zu prüfen.																											

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 45	Künzelsau	Um-/Ausbau																								
Straße B 19 (Lindenstraße) / Kocherbrücke																										
Ortslage Innerorts	Baulast* Bund																									
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☒																										
Knotendaten im Bestand Knotenart Bauwerk Beschreibung Überführung Knotendetails -																										
Defizitanalyse Engstelle / Gefahrenstelle																										
 																										
Maßnahmenvorschlag Reduktion Einmündungstrichter prüfen																										
Musterlösung																										
<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Priorisierung</td> <td style="width: 30%;"> </td> <td style="width: 20%;"></td> <td style="width: 30%;"></td> </tr> <tr> <td>Dringlichkeit</td> <td>gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: right;">Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)</td> <td style="text-align: right;">3 Punkte</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: right;">Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)</td> <td style="text-align: right;">2 Punkte</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: right;">Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)</td> <td style="text-align: right;">1 Punkte</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: right;">Gesamt</td> <td style="text-align: right;">6 Punkte</td> </tr> </table>			Priorisierung				Dringlichkeit	gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)					Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3 Punkte			Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2 Punkte			Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1 Punkte			Gesamt	6 Punkte
Priorisierung																										
Dringlichkeit	gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)																									
		Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3 Punkte																							
		Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2 Punkte																							
		Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1 Punkte																							
		Gesamt	6 Punkte																							
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto)	- €																							
Bemerkungen Es ist zu prüfen, ob durch eine Reduktion des Einmündungstrichters an dem Knotenpunkt Parkstraße/Lindenstraße zu Gunsten der Seitenräume eine Aufweitung des Geh- und Radweges möglich ist.																										

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 46	Künzelsau	Um-/Ausbau																		
Straße B 19 (Mergentheimer Str.) / L 1033 (Langenburger Str.)																				
Ortslage Innerorts	Baulast* Bund/Land																			
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☒																				
Knotendaten im Bestand Knotenart Knoten mit LSA Beschreibung LSA-Knoten mit unterschiedlichen Radverkehrsführungen - Knotendetails -																				
Defizitanalyse Gefahrenstelle Radverkehr ist an dem Knotenpunkt mangelhaft berücksichtigt.																				
 																				
Maßnahmenvorschlag Knotenpunkt baulich umgestalten																				
Musterlösung Musterblätter: Basis 10																				
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td colspan="3">Priorisierung</td> <td style="width: 20%;">Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">3</td> <td style="width: 10%;">Punkte</td> </tr> <tr> <td colspan="3" rowspan="3"> </td> <td>Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td>Punkte</td> </tr> <tr> <td>Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)</td> <td style="text-align: center;">1</td> <td>Punkte</td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td style="text-align: center;">6</td> <td>Punkte</td> </tr> </table>			Priorisierung			Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2	Punkte	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1	Punkte	Gesamt	6	Punkte
Priorisierung			Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte															
			Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2	Punkte															
			Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1	Punkte															
			Gesamt	6	Punkte															
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Grobkostenschätzung</td> <td style="width: 20%; text-align: right;">ca. EURO (brutto)</td> <td style="width: 20%; text-align: right;">375.000 €</td> </tr> </table>			Grobkostenschätzung	ca. EURO (brutto)	375.000 €															
Grobkostenschätzung	ca. EURO (brutto)	375.000 €																		
Bemerkungen Der Radverkehr ist an diesem Knotenpunkt mangelhaft berücksichtigt. Die Routenführung ist umwegig und zum Teil unklar. Es fehlen Aufstellflächen für den Radverkehr und es kann im Seitenraum zu Konflikten zwischen Fuß- und Radverkehr kommen. Die Umbaumaßnahmen am Knotenpunkt müssen aufgrund der komplexen Aufgabenstellung in einer Detaillösung geprüft werden.																				

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 47	Künzelsau	Um-/Ausbau	
----------------	------------------	-------------------	--

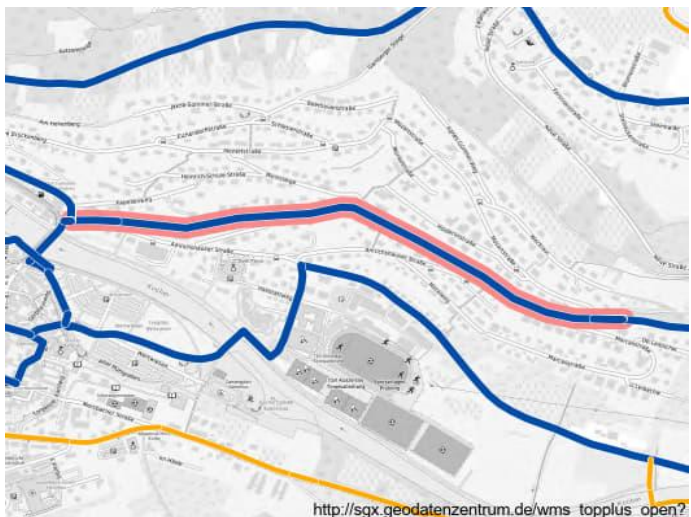
Straße	Von	Bis	Länge [m]
L 1033 (Langenburger Straße)	B 19	Ortsausgang	1.144 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Innerorts	Land	2.721 Kfz/24 h	50 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☒

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Führung auf der Fahrbahn

 Belagsart /-mangel Asphalt (abschnittsweise auftretende Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur fehlt - Netzlücke
 Es ist keine Radinfrastruktur vorhanden. Der Radverkehr wird im Mischverkehr auf der Fahrbahn geführt.



http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?



Maßnahmenvorschlag
 Straßenraum baulich neu ordnen

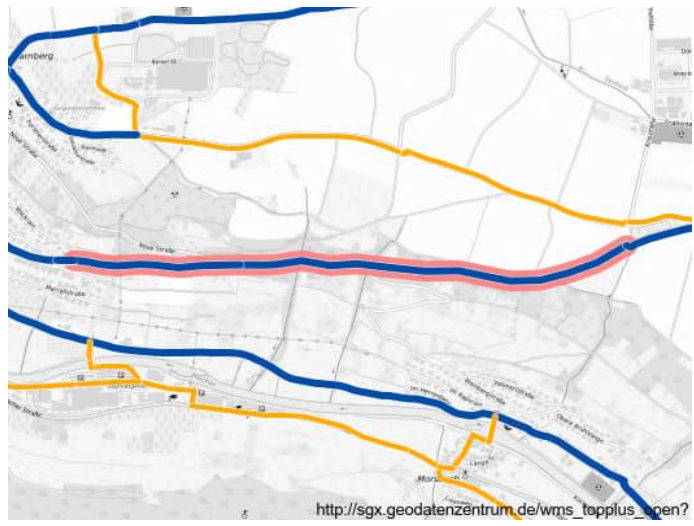
Musterlösung

Priorisierung						
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)			
				Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte
				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	1	Punkte
				Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1	Punkte
				Gesamt	5	Punkte

Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
- €

Bemerkungen
 Aufgrund der anspruchsvollen Topografie ist der Ausbau des südlichen Begleitweges schwierig. In einer Detaillösung ist zu prüfen, ob der Weg auf eine Breite von $\geq 2,50$ m zuzüglich Sicherheitstrennstreifen als benutzungspflichtiger gemeinsamer Geh- und Radweg im Einrichtungsverkehr (bergauf) ausgebaut werden kann. Die Gegenrichtung bergab kann über die Fahrbahn geführt werden, in diesem Fall wäre eine Piktogrammleiste oder ein Schutzstreifen wünschenswert, um den Kfz-Verkehr auf den Radverkehr aufmerksam zu machen.
 Je nach der erreichten Ausbaubreite kann der Begleitweg ggf. in der Gegenrichtung (bergab) als Radfahrer frei gekennzeichnet werden, um unsicheren Radfahrenden die Möglichkeit zu geben im Seitenraum zu fahren.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 48	Künzelsau	Neubau	
Straße L 1033	Von Ortsausgang	Bis K 2300	Länge [m] 1.913 m
Ortslage Außerorts	Baulast* Land	DTVw 2.721 Kfz/24 h	Vzul 100 km/h
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☒			
Streckendaten im Bestand Führungsform Führung auf der Fahrbahn Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)			
Defizitanalyse Radinfrastruktur fehlt - Netzlücke Es ist keine Radinfrastruktur vorhanden. Der Radverkehr wird im Mischverkehr auf der Fahrbahn geführt.			
			
Maßnahmenvorschlag (Geh-)/Radweg neu bauen			
Musterlösung Musterblätter: Basis 2b			
Priorisierung Dringlichkeit gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)		Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte) 3 Punkte Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte) 3 Punkte Handlungserfordernis (max. 2 Punkte) 2 Punkte Gesamt 8 Punkte	
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto) 1.196.000 €	
Bemerkungen Da diese Verbindung Teil des S-Pedelec-Netzes ist, ist ein Neubau mit einer Breite von $\geq 3,00$ m notwendig.			

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 49	Künzelsau	Randmarkierung	
---------	-----------	----------------	--

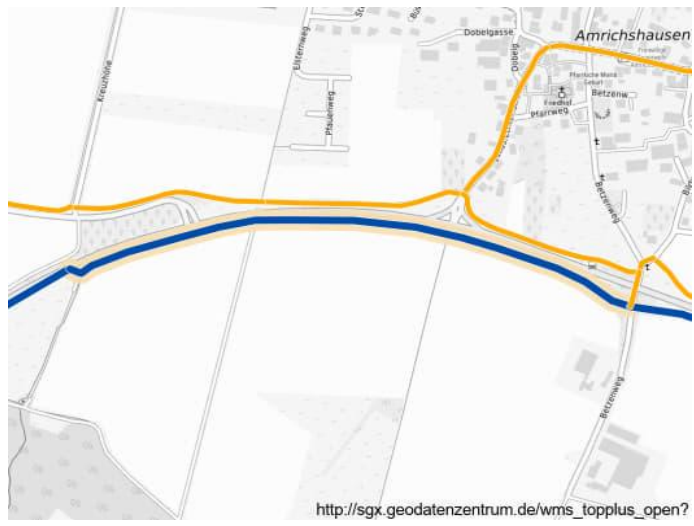
Straße	Von	Bis	Länge [m]
L 1033	K 2300	Betzenweg	768 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Land	2.449 Kfz/24 h	Kfz nicht zugelassen

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☒

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Landwirtschaftlicher Weg (straßenbegleitend) - Breite: 2,50 m - 3,00 m

 Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur mangelhaft
 Fehlende Sicherheit bei Dämmerung und Nacht.



http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?



Maßnahmenvorschlag
 Randmarkierung herstellen (gestrichelt)
 Sonstige StVO-Beschilderung

Musterlösung Musterblatt: Basis 8a-4

Priorisierung			Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)		
				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0 Punkte
				Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	0 Punkte
				Gesamt	3 Punkte

Grobkostenschätzung	ca. EURO (brutto)	24.000 €
----------------------------	--------------------------	----------

Bemerkungen
 Der vorhandene straßenbegleitende Weg weist die Merkmale eines landwirtschaftlichen Weges auf. Es ist jedoch keine Beschilderung vorhanden. Es wird empfohlen den Weg in einen gemeinsamen Geh- und Radweg umzuwidmen und für landwirtschaftlichen Verkehr und S-Pedelecs freizugeben.
 Um ein durchgängiges Netz für S-Pedelecs zu erhalten und zur Vermeidung der Nutzung hochbelasteter Straßen, wird trotz der abschnittsweise geringfügigen Untermaßigkeit eine Freigabe für S-Pedelecs empfohlen. Die Beschilderungsmaßnahme ist kurzfristig umzusetzen.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 50	Künzelsau	Randmarkierung	
---------	-----------	----------------	--

Straße	Von	Bis	Länge [m]
Begleitweg L 1033	Bildstockweg	Kügelhof	1.429 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Stadt	2.449 Kfz/24 h	Kfz nicht zugelassen

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☒

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Landwirtschaftlicher Weg (straßenbegleitend) - Breite: 3,00 m - 4,00 m

 Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur mangelhaft
 Fehlende Sicherheit bei Dämmerung und Nacht.



http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?



Maßnahmenvorschlag
 Randmarkierung herstellen (gestrichelt)
 Für Radverkehr und S-Pedelecs freigeben

Musterlösung Musterblatt: Basis 8a-4; Seite: 2.2-4

Priorisierung			Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)		
				0	Punkte
				0	Punkte
				Gesamt	3 Punkte

Grobkostenschätzung	ca. EURO (brutto)	45.000 €
----------------------------	--------------------------	----------

Bemerkungen
 Zur Herstellung einer sicheren Befahrbarkeit auch bei Dunkelheit sind entsprechend den Qualitätsstandards des Landes Baden-Württemberg retroreflektierende Randmarkierungen aufzubringen.
 Dieser Streckenabschnitt soll für den Radverkehr und S-Pedelec freigegeben werden. Eine durchgehend korrekte Beschilderung führt generell zu einer höheren Regelakzeptanz. Die Freigabe für den Radverkehr und S-Pedelecs ist kurzfristig umzusetzen.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 51	Künzelsau	StVO-Beschilderung	
Straße Begleitweg L 1033	Von Julius-Echter-Str.	Bis Betzenweg	Länge [m] 267 m
Ortslage Außerorts	Baulast* Stadt	DTVw -	Vzul 100 km/h
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☒			
Streckendaten im Bestand Führungsform Führung auf der Fahrbahn Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)			
Defizitanalyse Beschilderungsmangel			
  http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?			
Maßnahmenvorschlag Strecke für Kfz-Verkehr sperren			
Musterlösung			
Priorisierung			Sofortmaßnahme
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto)	500 €
Bemerkungen Es wird empfohlen diesen Abschnitt für den Kfz-Verkehr zu sperren (Zusatzschilder landwirtschaftlicher Verkehr frei, Anlieger frei und S-Pedelecs frei). Der Kfz-Verkehr kann über die Landesstraße L 1033 geführt werden.			

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 52	Künzelsau	Belag	
----------------	------------------	--------------	--

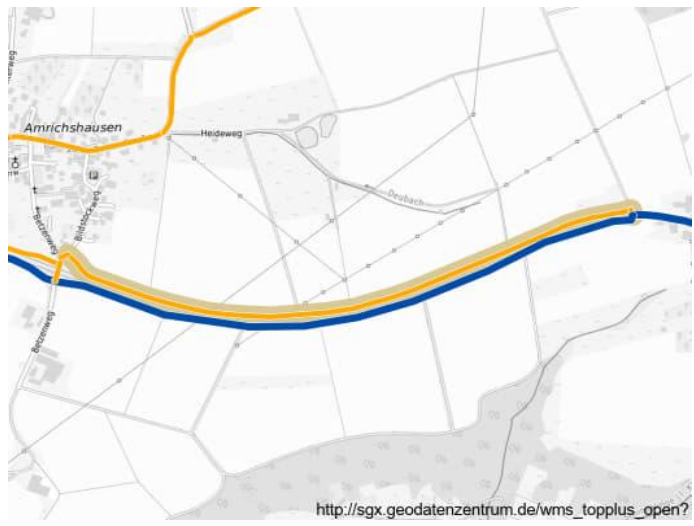
Straße	Von	Bis	Länge [m]
Begleitweg L 1033	Betzenweg	Kügelhof	1.423 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Stadt	-	100 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☒

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Führung auf der Fahrbahn

 Belagsart /-mangel Asphalt (abschnittsweise auftretende Schäden)

Defizitanalyse
 Belags- und Beschilderungsmangel



http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?



Maßnahmenvorschlag
 Belag abschnittsweise erneuern (Straßenetat)
 Sonstige StVO-Beschilderung

Musterlösung Seite: 2.1-13

Priorisierung						
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)			
				Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte
				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2	Punkte
				Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	0	Punkte
				Gesamt	4	Punkte

Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
500 €

Bemerkungen
 Der vorhandene straßenbegleitende Weg weist die Merkmale eines landwirtschaftlichen Weges auf. Es ist jedoch keine Beschilderung vorhanden. Es wird empfohlen den Weg in einen landwirtschaftlichen Weg umzuwidmen und für den Radverkehr freizugeben.
 Der Belag ist abschnittsweise zu sanieren.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 53	Künzelsau	Randmarkierung	
---------	-----------	----------------	--

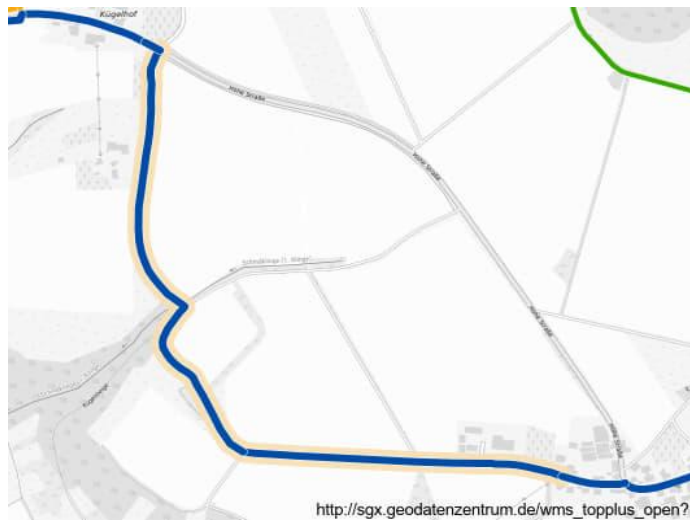
Straße	Von	Bis	Länge [m]
Eichholzweg	L 1033 (Kügelhof)	Ortseingang Mäusdorf	1.460 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Stadt	-	Kfz nicht zugelassen

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☒

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig) - Breite: 2,50 m - 3,00 m

 Belagsart /-mangel Asphalt (abschnittsweise auftretende Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur mangelhaft
 Fehlende Sicherheit bei Dämmerung und Nacht.
 Der Streckenabschnitt ist nicht für den Radverkehr freigegeben.



http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?



Maßnahmenvorschlag
 Randmarkierung herstellen (gestrichelt)
 Für Radverkehr und S-Pedelecs freigeben

Musterlösung Musterblatt: Basis 8a-4; Seite: 2.2-4

Priorisierung				Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte
gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte
				Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	0	Punkte
				Gesamt	3	Punkte

Grobkostenschätzung	ca. EURO (brutto)	46.000 €
----------------------------	--------------------------	----------

Bemerkungen

Zur Herstellung einer sicheren Befahrbarkeit auch bei Dunkelheit sind entsprechend den Qualitätsstandards des Landes Baden-Württemberg retroreflektierende Randmarkierungen aufzubringen.

Um ein durchgängiges Netz für S-Pedelecs zu erhalten und zur Vermeidung der Nutzung hochbelasteter Straßen, wird trotz der abschnittsweise geringfügigen Untermäßigkeit eine Freigabe für S-Pedelecs empfohlen. Eine durchgehend korrekte Beschilderung führt generell zu einer höheren Regelakzeptanz. Die Freigabe für den Radverkehr und S-Pedelecs fehlt am Kügelhof in Richtung Mäusdorf. Die Beschilderungsmaßnahme ist kurzfristig umzusetzen.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 54	Künzelsau	StVO-Beschilderung	
Straße	Von	Bis	Länge [m]
L 1033 (Hohe Straße)	Eichholzweg	Ortsausgang Mäusbach	405 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Innerorts	Land	2.449 Kfz/24 h	50 km/h
Netzkategorie / Routenbestandteil			
Hauptnetz 1. Ordnung	☒	Hauptnetz 2. Ordnung	☐
S-Pedelec-Netz	☒	ergänzendes Freizeitnetz	☐
Streckendaten im Bestand			
Führungsform	Führung auf der Fahrbahn		
Belagsart /-mangel	Asphalt (keine Schäden)		
Defizitanalyse			
Radinfrastruktur fehlt - Netzlücke Es ist keine Radinfrastruktur vorhanden. Der Radverkehr wird im Mischverkehr auf der Fahrbahn geführt.			
			
Maßnahmenvorschlag			
Geschwindigkeitsreduzierung prüfen			
Musterlösung			
Priorisierung		Sofortmaßnahme	
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto) - €	
Bemerkungen			
Es wird empfohlen die Reduktion der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h zu prüfen. Diese Maßnahme trägt zu einer Verkehrsverlagerung des Kfz-Verkehrs auf den Radverkehr bei, indem sich Radfahrende auch durch eine geringere Geschwindigkeitsdifferenz zum Kfz-Verkehr sicherer fühlen.			

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 55	Künzelsau	StVO-Beschilderung	
Straße	Von	Bis	Länge [m]
L 1033	Ortsausgang Mäusdorf	Abzweig Heiligenbach	597 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Land	1.519 Kfz/24 h	100 km/h
Netzkategorie / Routenbestandteil			
Hauptnetz 1. Ordnung	☒	Hauptnetz 2. Ordnung	☐
S-Pedelec-Netz	☐	ergänzendes Freizeitnetz	☐
Streckendaten im Bestand			
Führungsform	Führung auf der Fahrbahn		
Belagsart /-mangel	Asphalt (keine Schäden)		
Defizitanalyse			
Radinfrastruktur fehlt - Netzlücke Es ist keine Radinfrastruktur vorhanden. Der Radverkehr wird im Mischverkehr auf der Fahrbahn geführt.			
 http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?			
Maßnahmenvorschlag			
Geschwindigkeitsreduzierung prüfen			
Musterlösung			
Priorisierung		Sofortmaßnahme	
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto) - €	
Bemerkungen			
Langfristig ist die Anlage eines straßenbegleitenden Radweges anzustreben, dies ist jedoch mit den aktuellen Verkehrsmengen aus Kosten-Nutzen Sicht nicht wirtschaftlich. Durch die Geschwindigkeitsreduzierung auf 70 km/h wird die Geschwindigkeitsdifferenz zwischen Kfz- und Radverkehr herabgesenkt, dies trägt zu einem geringeren Unfallrisiko bei.			

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 56	Künzelsau	Randmarkierung
---------	-----------	----------------

Straße	Von	Bis	Länge [m]
landwirtschaftlicher Weg	L 1033	Laßbacher Weg	1.340 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Stadt	-	Kfz nicht zugelassen

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☐

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig) - Breite: 2,50 m - 3,00 m

 Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur mangelhaft
 Fehlende Sicherheit bei Dämmerung und Nacht.
 Der Streckenabschnitt ist nicht für den Radverkehr freigegeben.



http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?



Maßnahmenvorschlag
 Randmarkierung herstellen (gestrichelt)
 Für Radverkehr freigeben

Musterlösung Musterblatt: Basis 8a-4; Seite: 2.2-4

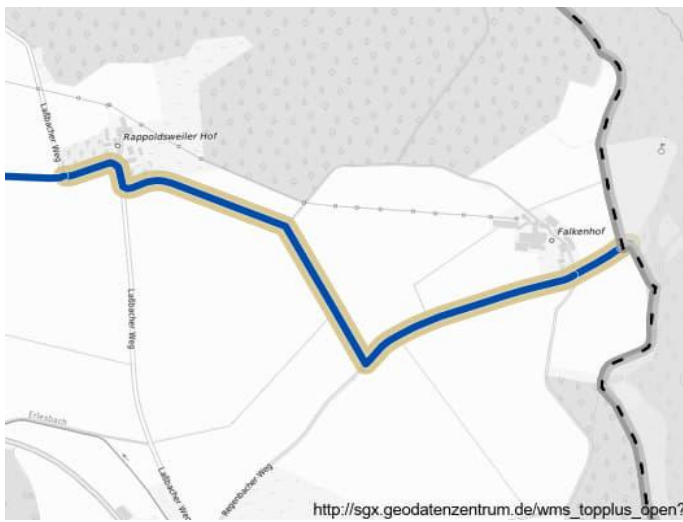
Priorisierung				Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte		
				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)			0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)				
				Gesamt				
				3 Punkte				

Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
42.000 €

Bemerkungen
 Zur Herstellung einer sicheren Befahrbarkeit auch bei Dunkelheit sind entsprechend den Qualitätsstandards des Landes Baden-Württemberg retroreflektierende Randmarkierungen aufzubringen.

 Dieser Streckenabschnitt soll für Radfahrende freigegeben werden. Eine durchgehend korrekte Beschilderung führt generell zu einer höheren Regelakzeptanz. Die Freigabe für den Radverkehr ist kurzfristig umzusetzen.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 57	Künzelsau	Belag	
Straße	Von	Bis	Länge [m]
Verbindungsstraße	Rappoldweiler Hof	Kreisgrenze (Schwäbisch Hall)	1.776 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Stadt	< 500 Kfz/24 h	100 km/h
Netzkategorie / Routenbestandteil			
Hauptnetz 1. Ordnung	☒	Hauptnetz 2. Ordnung	☐
S-Pedelec-Netz	☐	ergänzendes Freizeitnetz	☐
Streckendaten im Bestand			
Führungsform	Führung auf der Fahrbahn		
Belagsart /-mangel	Asphalt (abschnittsweise auftretende Schäden)		
Defizitanalyse			
Belagsmangel Der vorhandene Belag weist abschnittsweise Schäden auf.			
			
Maßnahmenvorschlag			
Belag abschnittsweise erneuern (Straßenetat)			
Musterlösung Seite: 2.1-13			
Priorisierung			
			
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)
		Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3 Punkte
		Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2 Punkte
		Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	0 Punkte
		Gesamt	5 Punkte
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto)	
		- €	
Bemerkungen			
Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt. Die Maßnahme ist in Abstimmung mit dem Landkreis Schwäbisch Hall, bzw. der Nachbarkommune (Stadt Langenburg) umzusetzen.			

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 58	Künzelsau	Belag
----------------	------------------	--------------

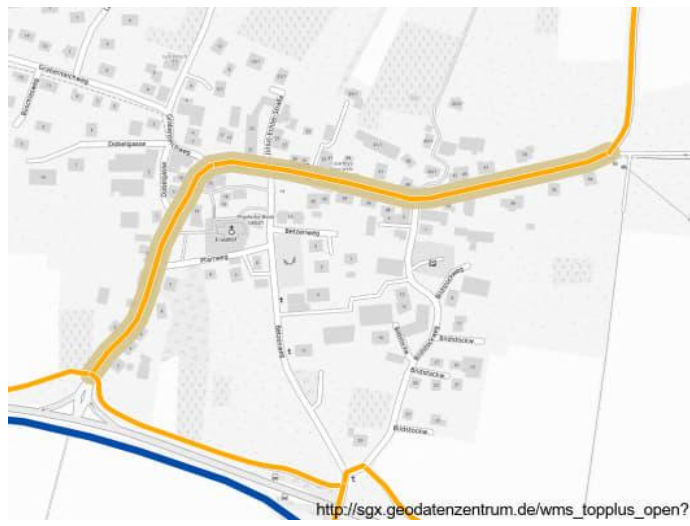
Straße K 2303 (Julius-Echter-Straße)	Von Ortseingang Amrichshausen	Bis L 1033	Länge [m] 607 m
Ortslage Innerorts	Baulast* Kreis	DTVw 1.129 Kfz/24 h	Vzul 50 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☒

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Führung auf der Fahrbahn

 Belagsart /-mangel Asphalt (punktuell auftretende Schäden)

Defizitanalyse
 Belagsmangel
 Der vorhandene Belag weist punktuelle Schäden auf.



http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?



Maßnahmenvorschlag
 Belag punktuell sanieren (Straßenetat)

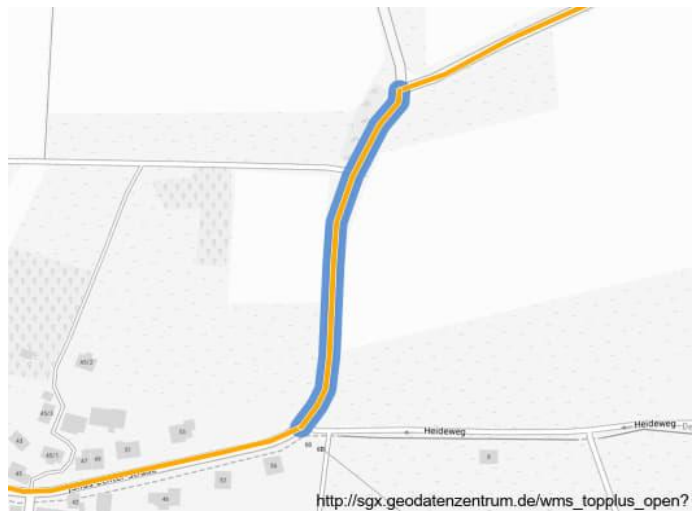
Musterlösung Seite: 2.1-13

Priorisierung		Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte
		Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte
		Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	0	Punkte
Gesamt			2	Punkte

Grobkostenschätzung	ca. EURO (brutto)	- €
----------------------------	--------------------------	-----

Bemerkungen
 Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 59	Künzelsau	StVO-Beschilderung	
Straße K 2303	Von K 2302	Bis Ortseingang Amrichshausen	Länge [m] 251 m
Ortslage Außerorts	Baulast* Kreis	DTVw 1.129 Kfz/24 h	Vzul 100 km/h
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☒			
Streckendaten im Bestand Führungsform Führung auf der Fahrbahn Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)			
Defizitanalyse Radinfrastruktur fehlt - Netzlücke Es ist keine Radinfrastruktur vorhanden. Der Radverkehr wird im Mischverkehr auf der Fahrbahn geführt.			
			
Maßnahmenvorschlag Geschwindigkeitsreduzierung prüfen			
Musterlösung			
Priorisierung		Sofortmaßnahme	
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto) - €	
Bemerkungen Aufgrund der eingeschränkten Sichtverhältnisse auf dem Streckenabschnitt und der hohen Geschwindigkeitsdifferenz zwischen Kfz-Verkehr und langsam fahrenden Radverkehr in Steigungsrichtung wird eine Prüfung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h empfohlen.			

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 60	Künzelsau	StVO-Beschilderung	
Straße Begleitweg L 1033 / K 2300	Von Julius-Echter-Str.	Bis Kreuzhöhe	Länge [m] 512 m
Ortslage Außerorts	Baulast* Stadt	DTVw -	Vzul 100 km/h
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☒			
Streckendaten im Bestand Führungsform Führung auf der Fahrbahn Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)			
Defizitanalyse Beschilderungsmangel			
 http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?			
Maßnahmenvorschlag Strecke für Kfz-Verkehr sperren			
Musterlösung			
Priorisierung		Sofortmaßnahme	
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto) 500 €	
Bemerkungen Es wird empfohlen diesen Abschnitt für den Kfz-Verkehr zu sperren (Zusatzschilder landwirtschaftlicher Verkehr frei und S-Pedelecs frei). Der Kfz-Verkehr kann über die Landesstraße L 1033 geführt werden.			

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 61	Künzelsau	Um-/Ausbau	
----------------	------------------	-------------------	--

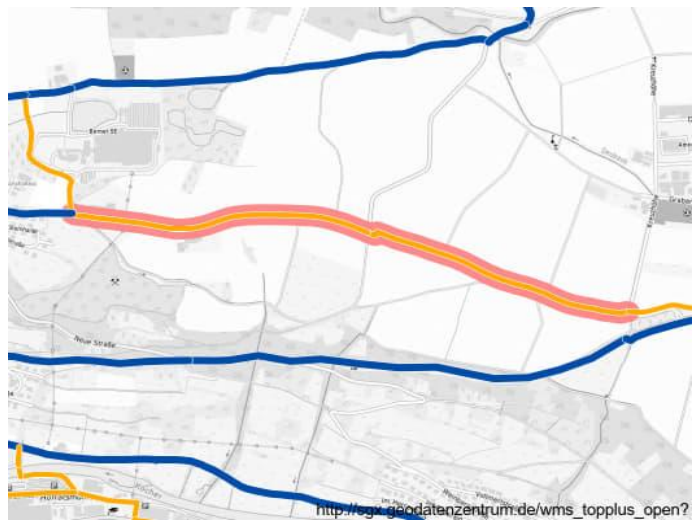
Straße	Von	Bis	Länge [m]
K 2300	Kreuzhöhe	Ortseingang Garnberg	1.747 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Kreis	642 Kfz/24 h	100 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☐

Streckendaten im Bestand
 Führungsform straßenbegleitend geführter Geh-/Radweg gemeinsam - Breite: 2,50 m

 Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur mangelhaft
 Der vorhandene Weg ist untermaßig.





Maßnahmenvorschlag
 Bestehenden (Rad-)Weg ausbauen

Musterlösung Musterblätter: Basis 2b

Priorisierung			
Dringlichkeit	gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)		
		Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2 Punkte
		Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2 Punkte
		Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1 Punkte
		Gesamt	5 Punkte

Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
437.000 €

Bemerkungen
 Im Begegnungsfall Rad-Rad oder Rad-Fuß kann es zu Konflikten und Unfällen auf Grund der zu geringen Breite kommen. Insbesondere bei Fahrrädern mit Anhängern oder Lastenfahrrädern kann es zu Problemen kommen.
 Ein Ausbau auf eine Breite von $\geq 3,00$ m zuzüglich Sicherheitstrennstreifen ist wünschenswert.
 Im Bereich der Querung der K 2300 ist eine Aufweitung der Aufstellflächen und der Kurvenbereiche notwendig.
 Zusätzlich ist eine punktuelle Aufweitung des Weges im Bereich der Bushaltestelle am Ortseingang Garnberg erforderlich.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 62	Künzelsau	Belag	
----------------	------------------	--------------	--

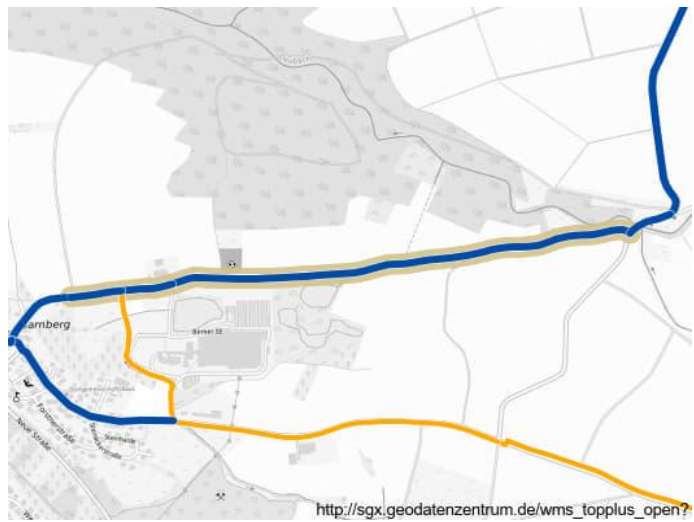
Straße	Von	Bis	Länge [m]
Steinbacher Weg	Ortsausgang Garnberg	K 2301	1.555 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Stadt	-	Kfz nicht zugelassen

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☒

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Weg mit Zusatzzeichen (Anlieger frei) - Breite: 2,50 m - 3,00 m

 Belagsart /-mangel Asphalt (punktuell auftretende Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur mangelhaft
 Der vorhandene Belag weist punktuelle Schäden auf. Fehlende Sicherheit bei Dämmerung und Nacht.



http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?



Maßnahmenvorschlag
 Belag punktuell erneuern

Musterlösung Seite: 2.1-13; Musterblatt: Basis 8a-4

Priorisierung				Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte
				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	0	Punkte
Gesamt					3	Punkte

Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
156.000 €

Bemerkungen
 Bei der Belagssanierung ist auch eine retroreflektierte Randmarkierung entsprechend den Qualitätsstandards BW zur sicheren Befahrbarkeit auch bei Dunkelheit aufzubringen.
 Das VZ 1022-10 ist nicht mehr erkennbar sollte ersetzt werden.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 63	Künzelsau	Randmarkierung	
---------	-----------	----------------	--

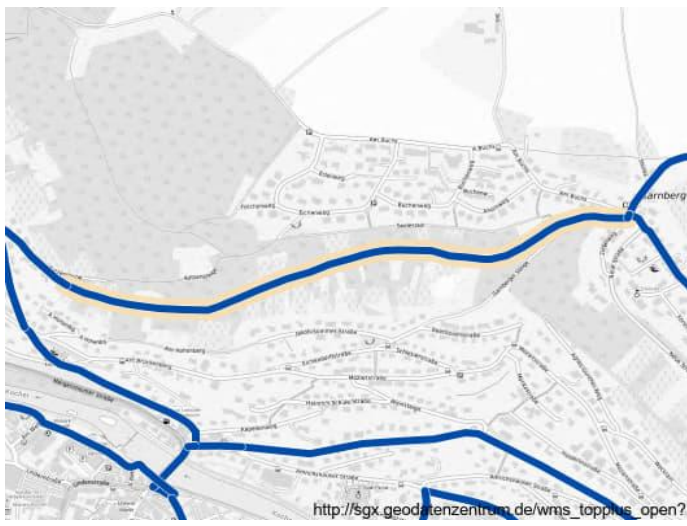
Straße	Von	Bis	Länge [m]
Buchsweg	Garnberg (Ziegelweg)	Zollstockweg	1.149 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Innerorts	Stadt	-	Kfz nicht zugelassen

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☐

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Weg mit Zusatzzeichen (Anlieger frei) - Breite: 3,00 m - 4,00 m

 Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur mangelhaft
 Fehlende Sicherheit bei Dämmerung und Nacht.





Maßnahmenvorschlag
 Randmarkierung herstellen (gestrichelt)

Musterlösung Musterblatt: Basis 8a-4

Priorisierung		Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)		Punkte
Dringlichkeit				
	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	
	Gesamt			3

Grobkostenschätzung	ca. EURO (brutto)	36.000 €
----------------------------	--------------------------	----------

Bemerkungen
 Zur Herstellung einer sicheren Befahrbarkeit auch bei Dunkelheit sind entsprechend den Qualitätsstandards des Landes Baden-Württemberg retroreflektierende Randmarkierungen aufzubringen.

* kann im Einzelfall abweichen

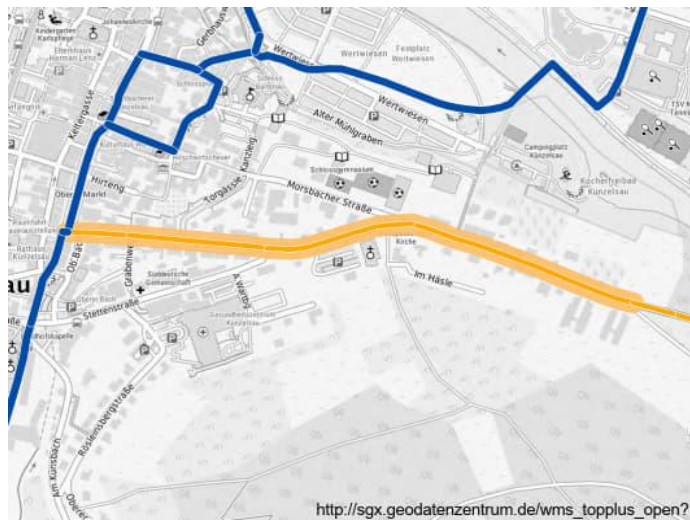
Nr.: 64	Künzelsau	Markierung
---------	-----------	------------

Straße	Von	Bis	Länge [m]
L 1045 (Komburgstr./Morsbacher Str.)	Hauptstraße	Ortsausgang	686 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Innerorts	Land	2.877 Kfz/24 h	50 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☒

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Führung auf der Fahrbahn
 Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur fehlt - Netzlücke
 Es ist keine Radinfrastruktur vorhanden. Der Radverkehr wird im Mischverkehr auf der Fahrbahn geführt.



http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?



Maßnahmenvorschlag
 Piktogrammreihe markieren (beidseitig)

Musterlösung Musterblätter: Basis 6a

Priorisierung	Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)				
	Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2	Punkte		
Dringlichkeit	gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)	0	Punkte		
	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1	Punkte		
	Gesamt	3	Punkte		

Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
69.000 €

Bemerkungen
 Durch die Markierung von Piktogrammreihen wird die Aufmerksamkeit des Kfz-Verkehrs für den Radverkehr erhöht.

* kann im Einzelfall abweichen

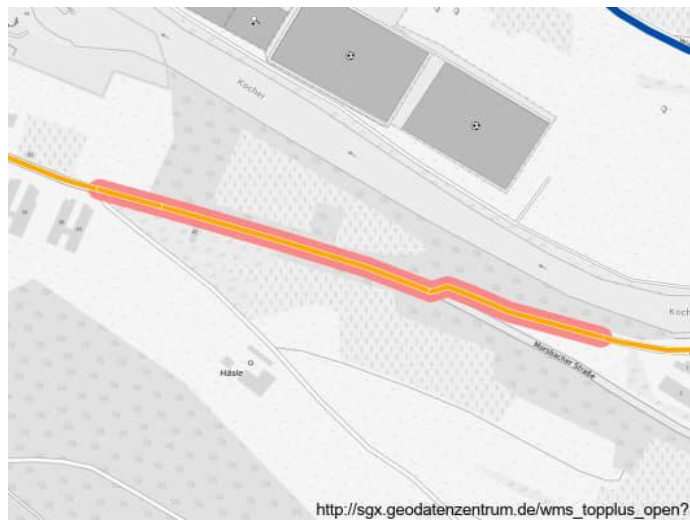
Nr.: 65	Künzelsau	Um-/Ausbau	
---------	-----------	------------	--

Straße	Von	Bis	Länge [m]
L 1045 (Morsbacher Str.) / Daimlerstraße	Ortsausgang	Ortseingang Hofratsmühle	414 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Innerorts/Außerorts	Land/Stadt	2.877 Kfz/24 h	50 km/h / 100 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☒

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Führung auf der Fahrbahn
 Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur fehlt - Netzlücke
 Es ist keine Radinfrastruktur vorhanden. Der Radverkehr wird im Mischverkehr auf der Fahrbahn geführt.



http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?



Maßnahmenvorschlag
 Bestehenden (Rad-)Weg ausbauen

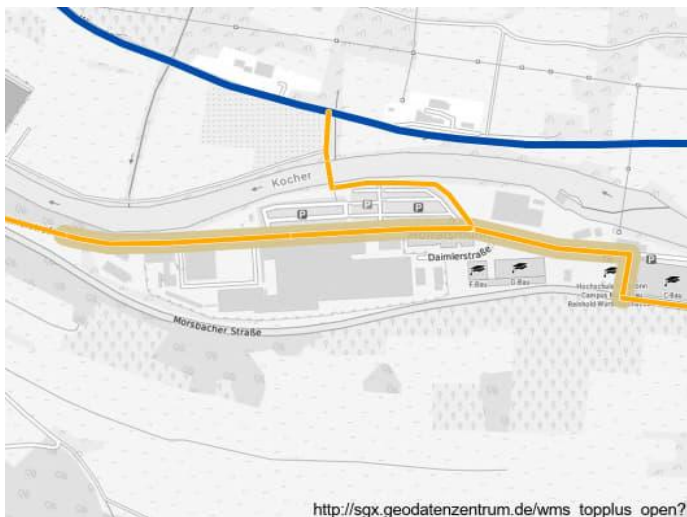
Musterlösung Musterblätter: Basis 2b ; Musterblätter: Basis 2a

Priorisierung	Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte
Dringlichkeit gering mittel hoch (1-3) (4-5) (6-8)	Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	3	Punkte
	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1	Punkte
	Gesamt	6	Punkte

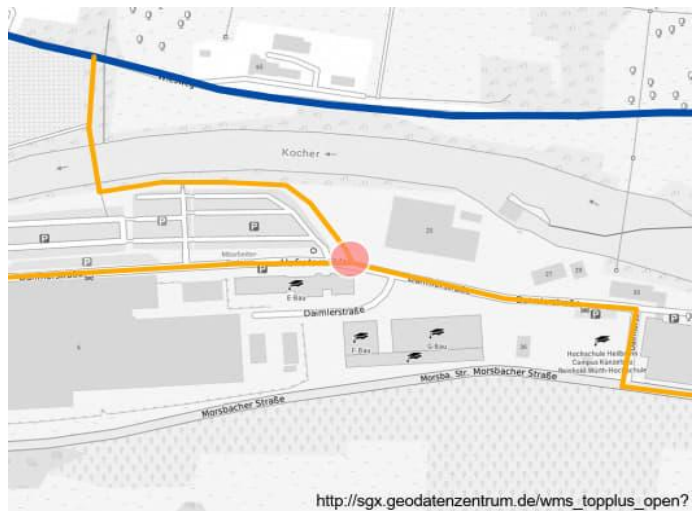
Grobkostenschätzung **ca. EURO (brutto)** 104.000 €

Bemerkungen
 Auf der nördlichen Seite der L 1045 ist ein schmaler Weg vorhanden. Dieser soll ausgebaut werden. Um ein Auffahren auf den Weg am Ortsausgang Künzelsau zu sichern, soll geprüft werden, ob eine Mittellinsel geschaffen werden kann in deren Schutz Radfahrende queren können. Alternativ soll eine Aufstellfläche auf der südlichen Seite geschaffen werden, um auch aus dem Seitenraum queren zu können.
 Ein Ausbau ist topographisch schwierig. Alternativ soll eine Piktogrammreihe markiert werden und eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h, bzw. 50 km/h im Querungsbereich geprüft werden.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 66	Künzelsau	Belag	
Straße	Von	Bis	Länge [m]
Daimlerstraße	Ortseingang	L 1045	721 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Innerorts	Stadt	< 1.000 Kfz/24 h	50 km/h
Netzkategorie / Routenbestandteil			
Hauptnetz 1. Ordnung	☐	Hauptnetz 2. Ordnung	☒
S-Pedelec-Netz	☒	ergänzendes Freizeitnetz	☐
Streckendaten im Bestand			
Führungsform	Führung auf der Fahrbahn		
Belagsart /-mangel	Asphalt (abschnittsweise auftretende Schäden)		
Defizitanalyse			
Belagsmangel Der vorhandene Belag weist abschnittsweise Schäden auf.			
 http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?			
Maßnahmenvorschlag			
Belag abschnittsweise erneuern (Straßenetat)			
Musterlösung Seite: 2.1-13			
Priorisierung			
Dringlichkeit	gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)		
		Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2 Punkte
		Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0 Punkte
		Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	0 Punkte
		Gesamt	2 Punkte
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto)	
		- €	
Bemerkungen			
Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.			

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 67	Künzelsau	Um-/Ausbau
Straße Daimlerstraße / gemeinsamer Geh-/Radweg		
Ortslage Innerorts	Baulast* Stadt	
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☒		
Knotendaten im Bestand Knotenart Querung einer übergeordneten Straße Beschreibung Querungsstelle ohne Sicherung - Sichtfeld gegeben Knotendetails -		
Defizitanalyse Gefahrenstelle / Engstelle		
 		
Maßnahmenvorschlag Aufstellflächen vergrößern Wartelinie markieren		
Musterlösung		
Priorisierung 		Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte) 2 Punkte Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte) 0 Punkte Handlungserfordernis (max. 2 Punkte) 1 Punkte Gesamt 3 Punkte
Dringlichkeit gering mittel hoch (1-3) (4-5) (6-8)		
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto) 16.000 €
Bemerkungen Aufgrund der eingeschränkten Sichtverhältnisse und des Gefälles in Richtung der Fahrbahn können Konflikte beim Ein- und Ausbiegen auf den gemeinsamen Geh- und Radweg mit anderen Verkehrsteilnehmern entstehen. Aus diesem Grund soll die Aufstellfläche vergrößert werden. Zur Verdeutlichung der Vorfahrtsregelung soll eine Wartelinie markiert und das Verkehrszeichens 205 „Vorfahrt gewähren“ angebracht werden.		

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 68	Künzelsau	Neubau												
Straße Kocherbrücke														
Ortslage Innerorts	Baulast* Stadt													
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☐														
Knotendaten im Bestand Knotenart Bauwerk Beschreibung Überführung (Breite 2,40 m) Knotendetails Überführung zu schmal														
Defizitanalyse Gefahrenstelle / Engstelle														
 														
Maßnahmenvorschlag Ersatzbauwerk errichten														
Musterlösung Musterblätter: Basis 9c-1														
Priorisierung Dringlichkeit gering mittel hoch (1-3) (4-5) (6-8)		<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td>Punkte</td> </tr> <tr> <td>Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)</td> <td style="text-align: center;">0</td> <td>Punkte</td> </tr> <tr> <td>Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td>Punkte</td> </tr> <tr style="font-weight: bold;"> <td>Gesamt</td> <td style="text-align: center;">4</td> <td>Punkte</td> </tr> </table>	Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte	Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	2	Punkte	Gesamt	4	Punkte
Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte												
Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte												
Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	2	Punkte												
Gesamt	4	Punkte												
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto) 625.000 €												
Bemerkungen Die Breite der Brücke ist untermaßig, im Sanierungsfall ist eine Verbreiterung der Brücke erforderlich. Im Fall eines Neubaus wird auch die Verbreiterung der Zuwegung zur Brücke empfohlen.														

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 69	Künzelsau	Neubau	
----------------	------------------	---------------	--

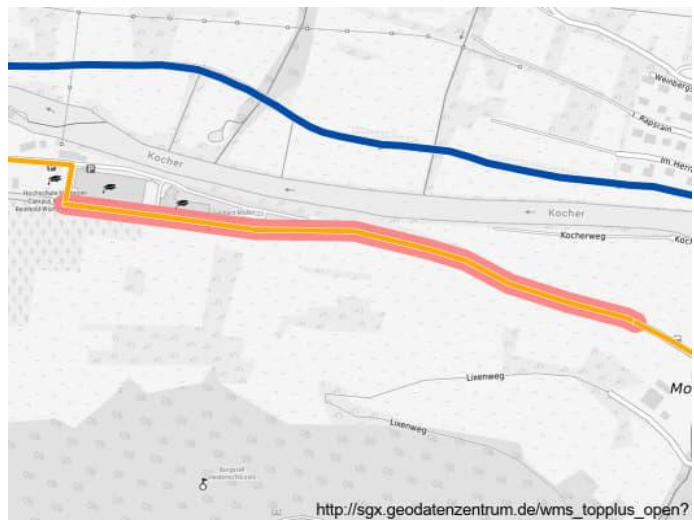
Straße	Von	Bis	Länge [m]
L 1045 (Morsbacher Str.)	Daimlerstraße	Ortseingang Morsbach	769 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Land	2.877 Kfz/24 h	100 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☒

Streckendaten im Bestand
 Führungsform Führung auf der Fahrbahn

 Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur fehlt - Netzlücke
 Es ist keine Radinfrastruktur vorhanden. Der Radverkehr wird im Mischverkehr auf der Fahrbahn geführt.





Maßnahmenvorschlag
 (Geh-)/Radweg neu bauen

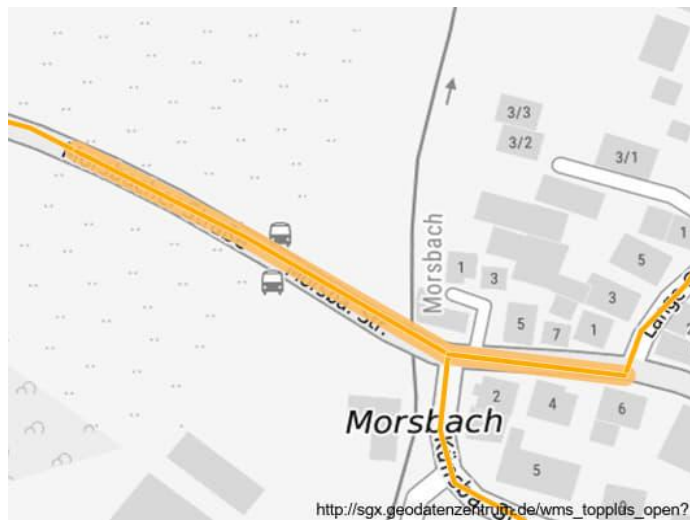
Musterlösung Musterblätter: Basis 2b

Priorisierung				Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte
				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	2	Punkte
				Gesamt	6	Punkte

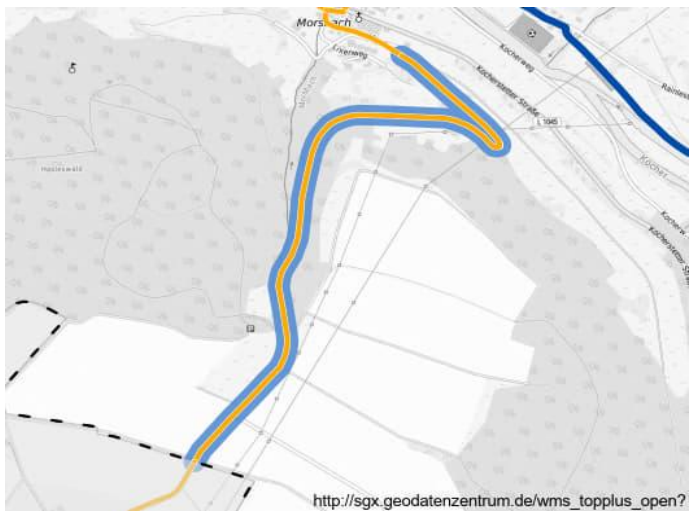
Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
481.000 €

Bemerkungen
 Um den Radverkehr sicher führen zu können sollte der Radverkehr vom Kfz-Verkehr getrennt geführt werden. Alternativ soll eine Piktogrammreihe markiert werden und eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h geprüft werden.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 70	Künzelsau	Markierung	
Straße	Von	Bis	Länge [m]
L 1045 (Morsbacher Str.)	Lange Gasse	Ortseingang Morsbach	158 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Innerorts	Land	2.877 Kfz/24 h	50 km/h
Netzkategorie / Routenbestandteil			
Hauptnetz 1. Ordnung	☐	Hauptnetz 2. Ordnung	☒
S-Pedelec-Netz	☒	ergänzendes Freizeitnetz	☐
Streckendaten im Bestand			
Führungsform	Führung auf der Fahrbahn		
Belagsart /-mangel	Asphalt (keine Schäden)		
Defizitanalyse			
Radinfrastruktur fehlt - Netzlücke			
Es ist keine Radinfrastruktur vorhanden. Der Radverkehr wird im Mischverkehr auf der Fahrbahn geführt.			
			
Maßnahmenvorschlag			
Piktogrammreihe markieren (beidseitig)			
Geschwindigkeitsreduzierung prüfen			
Musterlösung Musterblätter: Basis 6a			
Priorisierung			
Dringlichkeit	gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)		
		Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2 Punkte
		Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0 Punkte
		Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1 Punkte
		Gesamt	3 Punkte
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto)	16.000 €
Bemerkungen			
Durch die Markierung von Piktogrammreihen wird die Aufmerksamkeit des Kfz-Verkehrs für den Radverkehr erhöht.			
Zusätzlich soll eine Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h geprüft werden.			

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 71	Künzelsau	StVO-Beschilderung	
Straße	Von	Bis	Länge [m]
K 2373	Ortsausgang Morsbach	Stadtgrenze (Kupferzell)	1.901 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Kreis	< 1.000 Kfz/24 h	100 km/h
Netzkategorie / Routenbestandteil			
Hauptnetz 1. Ordnung ☐	Hauptnetz 2. Ordnung ☒	ergänzendes Freizeitnetz ☐	
S-Pedelec-Netz ☒			
Streckendaten im Bestand			
Führungsform		Führung auf der Fahrbahn	
Belagsart /-mangel		Asphalt (keine Schäden)	
Defizitanalyse			
Radinfrastruktur fehlt - Netzlücke			
Es ist keine Infrastruktur für den Radverkehr vorhanden und der Radverkehr wird im Mischverkehr auf der Fahrbahn geführt.			
			
Maßnahmenvorschlag			
Geschwindigkeitsreduzierung prüfen			
Musterlösung			
Priorisierung		Sofortmaßnahme	
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto) - €	
Bemerkungen			
Aufgrund der zum Teil kurvigen Streckenführung und der eingeschränkten Sichtbeziehungen wird eine Prüfung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h empfohlen.			

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 72	Künzelsau	Bord
Straße Würzburger Straße / gemeinsamer Geh- und Radweg		
Ortslage Innerorts	Baulast* Stadt	
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☐		
Knotendaten im Bestand Knotenart Querung einer übergeordneten Straße Beschreibung Querungsstelle ohne Sicherung Knotendetails -		
Defizitanalyse Gefahrenstelle		
 		
Maßnahmenvorschlag Bordabsenkung herstellen		
Musterlösung Seite: 2.1-12		
Priorisierung		Sofortmaßnahme
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto) 3.000 €
Bemerkungen Für eine komfortable Befahrung ist eine Nullabsenkung herzustellen.		

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 73	Künzelsau	Um-/Ausbau	
---------	-----------	------------	--

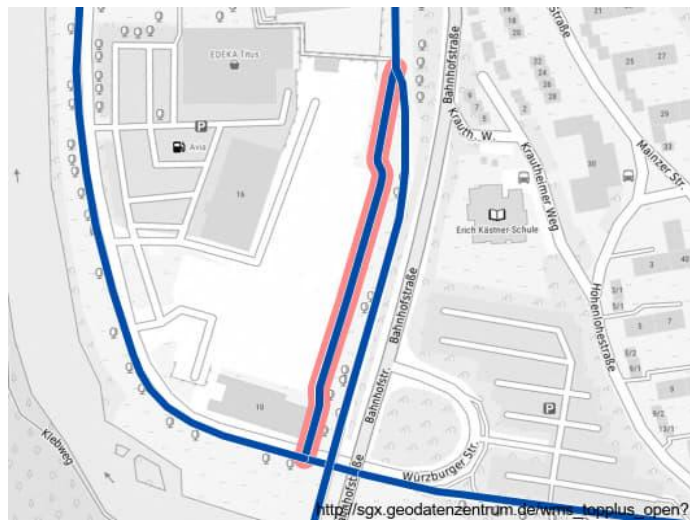
Straße	Von	Bis	Länge [m]
gemeinsamer Geh- und Radweg	Würzburger Straße	Anschluss RadNETZ BW	222 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Innerorts	Stadt	-	Kfz nicht zugelassen

Netzkategorie / Routenbestandteil
 Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐
 S-Pedelec-Netz ☐

Streckendaten im Bestand
 Führungsform selbstständig geführter Geh-/Radweg gemeinsam - Breite: 2,30 m

 Belagsart /-mangel Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
 Radinfrastruktur mangelhaft
 Der vorhandene Weg ist untermaßig.





Maßnahmenvorschlag
 Bestehenden (Rad-)Weg ausbauen

Musterlösung Musterblätter: Basis 2a

Priorisierung				Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte		
				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)			0	Punkte
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)			1	Punkte
Gesamt				4			Punkte	

Grobkostenschätzung
ca. EURO (brutto)
56.000 €

Bemerkungen
 Im Begegnungsfall Rad-Rad oder Rad-Fuß kann es zu Konflikten und Unfällen auf Grund der zu geringen Breite kommen. Insbesondere bei Fahrrädern mit Anhängern oder Lastenfahrrädern kann es zu Problemen kommen.

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 74	Künzelsau	Um-/Ausbau												
Straße Unterführung B 19														
Ortslage Innerorts	Baulast* Bund/Stadt													
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☐														
Knotendaten im Bestand Knotenart Bauwerk Beschreibung Unterführung/Tunnel (Breite 2,90 m) Knotendetails Unterführung zu schmal														
Defizitanalyse Radverkehr ist mangelhaft berücksichtigt.														
 														
Maßnahmenvorschlag Bauwerk anpassen														
Musterlösung Musterblätter: Basis 9c-2														
Priorisierung Dringlichkeit gering mittel hoch (1-3) (4-5) (6-8)		<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: right;">Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: left;">Punkte</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)</td> <td style="text-align: center;">1</td> <td style="text-align: left;">Punkte</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)</td> <td style="text-align: center;">1</td> <td style="text-align: left;">Punkte</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Gesamt</td> <td style="text-align: center;">4</td> <td style="text-align: left;">Punkte</td> </tr> </table>	Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte	Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	1	Punkte	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1	Punkte	Gesamt	4	Punkte
Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte												
Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	1	Punkte												
Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1	Punkte												
Gesamt	4	Punkte												
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto) 1.500.000 €												
Bemerkungen Die Unterführung ist für den Radverkehr nicht geeignet. Die Zuwegung erfolgt zum Teil über Treppenstufen. Die Führung ist umwegig und die Sichtverhältnisse sind stark eingeschränkt. Um die Unterführung für den Radverkehr zu ertüchtigen sind umfangreiche Umbaumaßnahmen notwendig. Diese sind in einer Detailplanung unter Berücksichtigung der Platzverhältnisse und dem notwendigen Grunderwerb zu konkretisieren, ggf. ist ein Neubau vorzusehen.														

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 75	Künzelsau	Neubau																		
Straße B 19 / Belsenberger Str.																				
Ortslage Außerorts	Baulast* Bund																			
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☐																				
Knotendaten im Bestand Knotenart Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen Beschreibung Nicht-abknickende Vorfahrt - Radverkehr ist nicht berücksichtigt Knotendetails -																				
Defizitanalyse Querungsdefizit / Gefahrenstelle																				
 																				
Maßnahmenvorschlag Querungshilfe anlegen Geschwindigkeitsreduzierung prüfen																				
Musterlösung Musterblätter: Basis 9b																				
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td colspan="3">Priorisierung</td> <td>Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)</td> <td>2</td> <td>Punkte</td> </tr> <tr> <td colspan="3" rowspan="3"> gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8) </td> <td>Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)</td> <td>2</td> <td>Punkte</td> </tr> <tr> <td>Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)</td> <td>2</td> <td>Punkte</td> </tr> <tr> <td>Gesamt</td> <td>6</td> <td>Punkte</td> </tr> </table>			Priorisierung			Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte	gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)			Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2	Punkte	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	2	Punkte	Gesamt	6	Punkte
Priorisierung			Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte															
gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)			Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2	Punkte															
			Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	2	Punkte															
			Gesamt	6	Punkte															
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td>Grobkostenschätzung</td> <td style="text-align: right;">ca. EURO (brutto)</td> <td style="text-align: right;">100.000 €</td> </tr> </table>			Grobkostenschätzung	ca. EURO (brutto)	100.000 €															
Grobkostenschätzung	ca. EURO (brutto)	100.000 €																		
Bemerkungen Für das sichere Queren der B 19 ist die Anlage einer Querungshilfe für den Fuß- und Radverkehr notwendig. Es ist zu prüfen, ob ein Linksabbiegen von Süden kommend auf den augenscheinlich als Parkplatz genutzten Bereich zugelassen werden soll. In diesem Zusammenhang ist zu prüfen, ob die südliche Links-Abbiegespur notwendig ist. Falls nicht kann im Bereich der Spur eine Querungshilfe angelegt werden. Hierzu ist auch die beidseitige Zuwegung neu anzulegen (Gehweg Rad frei). Sollte der Fahrstreifen beibehalten werden muss die Querungshilfe nach Süden gelegt werden (ca. Höhe Sperrfläche). Die Beschilderung ist ggf. anzupassen und das VZ 240 in Richtung Brücke zu versetzen. Zusätzlich sollte eine Reduzierung der Geschwindigkeit auf 70 km/h auf der B 19 im Querungsbereich geprüft werden.																				

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 76	Künzelsau	Um-/Ausbau																											
Straße Brücke über den Deubach																													
Ortslage Außerorts	Baulast* Stadt																												
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☐ Hauptnetz 2. Ordnung ☒ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☐																													
Knotendaten im Bestand Knotenart Bauwerk Beschreibung Überführung Knotendetails Geländer zu niedrig																													
Defizitanalyse Gefahrenstelle Geländer zu niedrig																													
  http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?																													
Maßnahmenvorschlag Geländer erhöhen																													
Musterlösung Musterblätter: Basis 9c-1																													
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td colspan="4">Priorisierung</td> <td style="width: 20%;">Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)</td> <td style="width: 10%; text-align: center;">2</td> <td style="width: 10%;">Punkte</td> </tr> <tr> <td colspan="4" style="text-align: center;"> </td> <td>Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)</td> <td style="text-align: center;">0</td> <td>Punkte</td> </tr> <tr> <td rowspan="2" style="vertical-align: top;">Dringlichkeit</td> <td style="text-align: center;">gering (1-3)</td> <td style="text-align: center;">mittel (4-5)</td> <td style="text-align: center;">hoch (6-8)</td> <td>Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)</td> <td style="text-align: center;">1</td> <td>Punkte</td> </tr> <tr> <td colspan="3"></td> <td>Gesamt</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td>Punkte</td> </tr> </table>			Priorisierung				Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte					Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte	Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1	Punkte				Gesamt	3	Punkte
Priorisierung				Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	2	Punkte																							
				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0	Punkte																							
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1	Punkte																							
				Gesamt	3	Punkte																							
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Grobkostenschätzung</td> <td style="width: 20%; text-align: right;">ca. EURO (brutto)</td> <td style="width: 20%; text-align: right;">15.000 €</td> </tr> </table>			Grobkostenschätzung	ca. EURO (brutto)	15.000 €																								
Grobkostenschätzung	ca. EURO (brutto)	15.000 €																											
Bemerkungen Das vorhandene Brückengeländer ist zu erhöhen. Aus Sicherheitsgründen ist eine Geländerhöhe von mindestens 1,30 m erforderlich.																													

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 77	Künzelsau	Neubau												
Straße B 19 / Heilig-Kreuz-Str. / Rodachshofer Str.														
Ortslage Außerorts	Baulast* Bund													
Netzkategorie / Routenbestandteil Hauptnetz 1. Ordnung ☒ Hauptnetz 2. Ordnung ☐ ergänzendes Freizeitnetz ☐ S-Pedelec-Netz ☒														
Knotendaten im Bestand Knotenart Knoten mit vorfahrtsregelnden Verkehrszeichen Beschreibung Nicht-abknickende Vorfahrt - Radverkehr ist nicht berücksichtigt Knotendetails -														
Defizitanalyse Querungsdefizit / Gefahrenstelle														
 														
Maßnahmenvorschlag Querungshilfe anlegen														
Musterlösung Musterblätter: Basis 9b														
Priorisierung Dringlichkeit gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)		<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: right;">Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: right;">Punkte</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: right;">Punkte</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td style="text-align: right;">Punkte</td> </tr> <tr style="border-top: 1px solid black;"> <td style="text-align: right;">Gesamt</td> <td style="text-align: center;">7</td> <td style="text-align: right;">Punkte</td> </tr> </table>	Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte	Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2	Punkte	Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	2	Punkte	Gesamt	7	Punkte
Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3	Punkte												
Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2	Punkte												
Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	2	Punkte												
Gesamt	7	Punkte												
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto) 100.000 €												
Bemerkungen Der Knotenpunkt ist baulich umzugestalten, dabei ist eine Querungshilfe über die B 19 für den Fuß- und Radverkehr einzurichten. In einer Detailplanung ist zu prüfen, ob die Abbiegespuren verkürzt werden können und ggf. eine Reduktion der Einmündungstrichter möglich ist. Zusätzlich ist der Verlauf des RadNETZes BW zu berücksichtigen.														

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 78	Künzelsau	Belag	
Straße	Von	Bis	Länge [m]
Verbindungsweg	Belsenberg	Stadtgrenze (Ingelfingen)	1.261 m
Ortslage	Baulast*	DTVw	Vzul
Außerorts	Stadt	-	Kfz nicht zugelassen
Netzkategorie / Routenbestandteil			
Hauptnetz 1. Ordnung	☒	Hauptnetz 2. Ordnung	☐
S-Pedelec-Netz	☐	ergänzendes Freizeitnetz	☐
Streckendaten im Bestand			
Führungsform	Landwirtschaftlicher Weg (selbstständig) - Breite: 2,50 m - 3,00 m		
Belagsart /-mangel	Wassergebundene Decke (keine Schäden)		
Defizitanalyse			
Belags- und Beschilderungsmangel Der vorhandene Belag erfüllt nicht die Kriterien der Alltagstauglichkeit.			
 http://sgx.geodatenzentrum.de/wms_topplus_open?			
Maßnahmenvorschlag			
Oberfläche asphaltieren Sonstige StVO-Beschilderung			
Musterlösung Seite: 2.2-17			
Priorisierung			
			
Dringlichkeit	gering (1-3) mittel (4-5) hoch (6-8)		
		Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	3 Punkte
		Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	0 Punkte
		Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	1 Punkte
		Gesamt	4 Punkte
Grobkostenschätzung		ca. EURO (brutto)	410.000 €
Bemerkungen			
Für den Alltagsradverkehr ist eine asphaltierte Oberfläche herzustellen. Diese erhöht die Fahrsicherheit. Bei Wahl und Durchführung der Belagsverbesserungen sind die Belange des Waldes zu berücksichtigen. Ggf. sind auch Randmarkierungen anzubringen.			

* kann im Einzelfall abweichen

Nr.: 79	Künzelsau	Belag
----------------	------------------	--------------

Straße Büttelbronn	Von	Bis	Länge [m] 273 m
Ortslage Außerorts	Baulast* Stadt	DTVw -	Vzul 100 km/h

Netzkategorie / Routenbestandteil			
Hauptnetz 1. Ordnung	☐	Hauptnetz 2. Ordnung	☐
S-Pedelec-Netz	☐	ergänzendes Freizeitnetz	☒

Streckendaten im Bestand	
Führungsform	Führung auf der Fahrbahn
Belagsart /-mangel	Asphalt (keine Schäden)

Defizitanalyse
Belagsmangel
Der vorhandene Belag weist abschnittsweise Schäden auf.




Maßnahmenvorschlag	
Belag abschnittsweise erneuern (Straßenetat)	

Musterlösung	Seite: 2.1-13
---------------------	---------------

Priorisierung					
Dringlichkeit	gering (1-3)	mittel (4-5)	hoch (6-8)		
				Bedeutung/Potenzial (max. 3 Punkte)	1 Punkte
				Verkehrssicherheit (max. 3 Punkte)	2 Punkte
				Handlungserfordernis (max. 2 Punkte)	0 Punkte
				Gesamt	3 Punkte

Grobkostenschätzung	ca. EURO (brutto)	- €
----------------------------	--------------------------	-----

Bemerkungen
Dies ist eine allgemeine Straßensanierungsmaßnahme und wird daher in der Grobkostenschätzung für die Verbesserung der Radverkehrsführung nicht berücksichtigt.

* kann im Einzelfall abweichen